

**IMPfung**

524 Todesfälle nach Corona-Impfungen, fast 5.000 „schwere Verdachtsfälle“ Große Medien fahren das Thema auf Sparflamme

VERÖFFENTLICHT AM 10. MAI 2021



In seinem neuen „**Sicherheitsbericht**“ meldet das Paul-Ehrlich-Institut (PEI) über 49.961 gemeldete Verdachtsfälle von Nebenwirkungen oder Impfkomplicationen im zeitlichen Zusammenhang mit der Corona-Impfung aus Deutschland. Nur 41 Prozent davon waren schon abgeklungen, als die Meldung erfolgte. Insgesamt wurden 524 Todesfälle in zeitlichem Zusammenhang mit der Impfung gemeldet.

In dem Bericht heißt es: „In 4.916 Verdachtsfällen wurden schwerwiegende unerwünschte Reaktionen gemeldet. Als schwerwiegende Reaktionen gelten solche, bei denen die Personen im Krankenhaus behandelt werden oder Reaktionen, die als medizinisch

Datenschutz

bedeutsam eingeordnet wurden. 2.386 dieser Verdachtsfälle traten nach Impfung mit Comirnaty [Biontech/Pfizer – d. Red.], 175 schwerwiegende Verdachtsfälle nach Impfung mit dem COVID-19-Impfstoff Moderna und 2.132 schwerwiegende Verdachtsfälle traten nach Impfung mit Vaxzevria [Astrazeneca – d. Red.] auf.“ Bei 223 Personen kam es zu einem anaphylaktischen Schock, bei 61 zu einem Herzinfarkt, bei zwölf zu einer Gehirnentzündung, bei 99 zu Gesichtslähmungen und bei 16 zu Herzmuskelentzündungen.

Das Institut spricht selbst in dem Bericht von einer „Dunkelzifferrate“: Es ist also davon auszugehen, dass die Zahl der tatsächlichen Nebenwirkungen höher ist. Interessant ist, wie die großen Medien mit dem Thema umgehen: Es wird allenfalls beiläufig erwähnt. Suchanfragen bei Google-News mit einschlägigen Suchwörtern ergeben keine einzige Überschrift bei einem großen Medium, welches die Zahlen thematisieren würde. Das wirft die Frage auf, inwieweit die Medien hier ihrer Wächterfunktion nachkommen – oder beunruhigende Nachrichten aus „Staatsräson“ bzw. Rücksicht auf die Regierung verschweigen.

Zu Todesfällen heißt es in dem Papier: „Dem Paul-Ehrlich-Institut wurden 524 Todesfälle (0,0018 % der geimpften Personen) in unterschiedlichem zeitlichen Abstand zur Impfung bei Personen im Alter von 24 bis 102 Jahren gemeldet. Der Median des Alters betrug 84 Jahre, das mittlere Alter 82 Jahre. 405 Todesfälle betrafen Personen, die mit Comirnaty geimpft worden waren. Bei 61 gemeldeten Todesfällen war nicht angegeben, mit welchem COVID-19-Impfstoff geimpft worden war.“

Tabelle 3: Altersverteilung der gemeldeten Todesfälle nach Impfung mit den verschiedenen COVID-19-Impfstoffen

	Comirnaty	COVID-19-Impfstoff Moderna	Vaxzevria	Impfstoff nicht spezifiziert
20 bis 39 Jahre	2	0	10	
40 bis 59 Jahre	19	4	16	
60 bis 79 Jahre	68	3	14	5
80+ Jahre	297	3	6	34
Unbekannt	19	0	2	10

Statistik des Paul-Ehrlich-Instituts

Tod durch Astrazeneca-Impfung – Mutter fassungslos über Lauterbach-Aussage

Ein Befund aus Greifswald hat jetzt den schrecklichen Verdacht bestätigt: Der Tod der 32-jährigen Psychologin Dana O. stand in Zusammenhang mit der Impfung ... Datenschutz

Astrazeneca. Direkte Todesursache war demnach eine Gerinnungsstörung mit Einblutung ins Gehirn. Der Mutter der Toten stieß besonders bitter eine Aussage von Karl Lauterbach auf.

Mit einer Rate von 0,0018 % der geimpften Menschen, die in unterschiedlichem zeitlichen Abstand zur Impfung gestorben sind, liegt die Corona-Impfung damit bisher rund zehn Mal höher als die „konventionellen“ Impfungen in der „Vor-Corona-Zeit“. Diese sollen typischerweise im Bereich von 0,1 bis 0,2 Toten pro 1 Million Geimpfter liegen, **umgerechnet zwischen 0,0001 bis 0,0002 Promille.**

„In beiden Fällen beziehen sich die Todesraten auf einen unmittelbaren zeitlichen Zusammenhang mit einem ärztlichen Eingriff, hier einer Impfung“, erläutert der Impfexperte Prof. Dr. Stefan Hockertz, **einer der lautesten Kritiker der Corona-Impfstrategie**: „In beiden Fällen, also weder bei konventionellen Impfungen noch bei der Corona Impfung, sind regelhaft Obduktionen durchgeführt worden. Dies erschwert natürlich den wissenschaftlichen Beleg des Zusammenhangs. Es liegt aber klar auf der Hand und ist, da sich die klinischen Prüfungen noch im Anfangsstadium befinden, eine ganz normale Reaktion auf ein ungeprüftes Arzneimittel.“ Dies sei auch deshalb plausibel, „weil in den vor etwa einem halben Jahr begonnenen klinischen Prüfungen für Corona Impfstoffe weder Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln noch die Beeinflussung durch Grunderkrankungen der Impflinge eine Rolle spielten“, so Hockertz. Daher sei „eine zehnfache Erhöhung der Impftoten an sich noch unter meiner eigentlichen Erwartung“, betont der Professor. Sein schlimmer Verdacht: „Die nur zehnfache, und nicht 100 fache Erhöhung der Todeszahlen liegt wohl ein gutes Stück daran, dass die Regierenden unglaubliche Energie darauf verwenden, Zwischenfälle unter den Teppich zu kehren. Es gelingt Ihnen zusehends weniger.“

Bis zum 30.04.2021 wurden dem Paul-Ehrlich-Institut 67 Fälle einer Thrombose mit Thrombozytopenie (TTS) berichtet, die nach Impfung mit Vaxzevria (Astrazeneca) auftraten. Vierzehn Patientinnen und Patienten verstarben, das sind 21 Prozent der Betroffenen.

Umgerechnet auf eine Million verabreichter Dosen bedeuten die Zahlen, dass nach einer Million Astrazeneca-Impfungen 4.585 „unerwünschte Reaktionen“ erfolgten, davon 387 schwerwiegende, und neun Todesfälle. Auf jede Million gespritzter Biontech/Pfizer-Dosen kommen laut PEI insgesamt 955 Nebenwirkungen, davon 112 schwere und 21 Todesfälle. Bei Moderna kommen 1.862 „unerwünschte Reaktionen“ auf eine Millionen verabreichter Dosen, davon 110 schwere und sieben Todesfälle. Eine Million Impfdosen steht dabei für rund eine halbe Million Menschen, weil bis auf den Wirkstoff von Johnson und Johnson eine doppelte Dosis verabreicht wird.

Besonders betroffen von den schweren Nebenwirkungen sind Frauen, ihr Anteil liegt bei drei Vierteln. Laut PEI liegt dies daran, dass mehr Frauen als Männer geimpft wurden. Den genauen Anteil der Geimpften nach Geschlecht gibt das PEI aber nicht an; ebenso wenig das Geschlecht der 524 gemeldeten Verstorbenen. Weiter heißt es in dem Bericht, dass 58 Menschen trotz erfolgter Impfung doch noch an COVID-19 starben. Kritiker sagen, dies werfe die Frage nach der Wirksamkeit der Impfungen auf.

Das PEI, das als Bundesbehörde dem Gesundheitsministerium weisungsgebunden ist, macht darauf aufmerksam, dass die Mehrzahl der nach einer Impfung Verstorbenen „multiple Vorerkrankungen“ gehabt hätten, „wie Karzinome, Niereninsuffizienz, Herzerkrankungen und arteriosklerotische Veränderungen, die vermutlich todesursächlich waren“. In 18 Fällen seien mit Astrazeneca Geimpfte an einer Hirnvenenthrombose gestorben.

Interessant ist in diesem Zusammenhang, dass hingegen bei denjenigen, die als Covid-19-Tote gemeldet werden, von den Bundesbehörden kaum auf andere Erkrankungen eingegangen wird. Stattdessen wird hier in der Regel zumindest beim flüchtigen Leser der Eindruck erweckt, sie seien an und nicht mit Covid-19 verstorben. Obduktionen, die allerdings nur selten durchgeführt werden, **wecken allerdings Zweifel an dieser Lesart.**

Zweifel an Corona-Todeszahlen bei Rechtsmedizinern

Ist die Zahl der Covid-19-Toten viel geringer, als bisher angenommen? Davon geht der Direktor der Rechtsmedizin an der Universität Rostock aus – auf Grundlage einer neuen Studie.

Bei den Nebenwirkungen, die als nicht schwer bezeichnet werden, ist das Serum von Astrazeneca mit „grippeähnlichen Erkrankungen“, Fieber und Schüttelfrost sowie „lokalen Reaktionen“ und Kopfschmerzen am häufigsten vertreten. Die Wirkstoffe von Biontech/Pfizer sowie Moderna sind demnach oft für starke Kopfschmerzen, Müdigkeit und Schmerzen an der Einstichstelle verantwortlich. Häufige Reaktionen bei allen Impfstoffen sind der Darstellung zufolge zudem Schwindel, Unwohlsein, Schmerzen an diversen Körperstellen und Herzrhythmusstörungen.

Besonders brisant sind die Nebenwirkungen vor dem Hintergrund dessen, was die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung schreibt: „Wie lange der Impfschutz anhält, ist derzeit noch nicht bekannt. Der Schutz setzt auch nicht sofort nach der Impfung ein, und einige geimpfte Personen bleiben ungeschützt.“ Das RKI schreibt: „Auf Basis der bisher vorliegenden Daten ist anzunehmen, dass die Virusausscheidung bei nach vollständiger Impfung Infizierten stark reduziert ist und damit das Transmissionsrisiko vermindert ist. Es muss jedoch davon ausgegangen werden, dass Menschen nach Exposition trotz Impfung symptomatisch oder asymptomatisch infiziert werden können

Datenschutz

und dabei SARS-CoV-2 ausscheiden (nachgewiesen durch PCR-Testung). Die STIKO empfiehlt daher, auch nach Impfung die allgemein empfohlenen Schutzmaßnahmen (Alltagsmasken, Hygieneregeln, Abstandhalten, Lüften) weiterhin einzuhalten.“

*Diejenigen, die selbst wenig haben, bitte ich
ausdrücklich darum, das Wenige zu behalten. Umso
mehr freut mich Unterstützung von allen, denen sie
nicht weh tut!*



Bild: AmateurTraveller/Shutterstock

Text: red

	Reisen günstig buchen! Ob Flug-Reisen oder Schiffsreisen: Wir bieten mehr Urlaub für weniger Geld!	
hofer-reisen.at		
	IT-Sicherheit Schützen Sie Ihre Privatsphäre, Finanzen uvm. unterwegs und zu Hause!	
kaspersky.com		
	Matratzen & Co. im SALE Matratzen, Lattenrahmen und andere Produkte zu Top Preisen! Jetzt sichern!	
matratzen-concord.de		

Angst-Schüren für die Impfung!

Wir werden in den nächsten Monaten massive Angriffe auf den gesunden Menschenverstand erleben – weil die Impfung auf Teufel komm raus durchgedrückt werden muss. Gegen Kritiker der Corona-Politik wird es einen Kulturkampf geben. Die etwas andere Video-Kolumne.

Süddeutsche entschuldigt sich für kritischen Beitrag

Bloss nicht anecken, bloss nicht gegen den Zeitgeist verstoßen: Das Blatt knickt ein nach Kritik am linken Aktivisten Igor Levit, der AfD-Mitgliedern das Menschsein abspricht.

Nach Entscheidung gegen Masken in Schulen: Durchsuchungsaktion bei Weimarer Richter

Kaum hat ein Weimarer Richter eine Entscheidung gegen die Masken- und Testpflicht an Schulen gefällt, die bundesweit für Schlagzeilen sorgte, schon ist er nun selbst im Fadenkreuz der Justiz: Ermittler durchsuchten sein Büro, sein Auto und seine Wohnung, sein Handy wurde beschlagnahmt.



Dieser Eintrag wurde veröffentlicht am [Impfung](#) und getaggt [Demokratie](#), [Impfung](#).

[Paradigmenwechsel: Herdenimmunität unrealistisch, Corona wird bleiben](#)

[Die ARD eröffnet den Wahlkampf als Schlammschlacht](#)

✉ Abonnieren ▼

[Anmelden](#)

An Diskussion teilnehmen

392 KOMMENTARE



Bewertung ▼

Barbara

🕒 1 Tag zuvor

Merkel Sinngemäß: Wir impfen, und müssen dann schauen was passiert. Allein diese Satz reicht mir schon. Was passiert eigentlich wenn die Notzulassung ausläuft, wird uns dann erzählt, wie gut und sicher dieser Impfstoff ist?! Auf jeden Fall muss verhindert werden, dass jetzt auch noch die Kinder dran sind, denn auch den gibt es mit Notzulassung...



330

➔ Antworten

Manfred Thöne

🗨️ Antwort an [Barbara](#)

🕒 1 Tag zuvor

Das liegt dann in der Haupsache bei den Eltern. Wenn diese schon ihre Kinder mit Mundschutz in die Schule schicken, bin ich mir sicher, dass sie von diesen Eltern auch zur Impfung gebracht werden. Was müssen wir konstatieren, das System funktioniert auf Knopfdruck!

👍 158

➔ Antworten

Paulin

🗨️ Antwort an [Manfred Thöne](#)

🕒 1 Tag zuvor

Kinder impfen mit einem Saft, der nur eine vorläufige Zulassung hat, wäre in einem Rechtsstaat Körperverletzung in Tateinheit mit Aufsichtsverletzung.

👍 149

➔ Antworten

DieSeuche

🗨️ Antwort an [Paulin](#)

🕒 1 Tag zuvor

Datenschutz

Genau, in einem Rechtsstaat wäre es das. In Deutschland hingegen ist es gewünscht und wird empfohlen 🤒 🤒

👍 96 ➔ Antworten

Onkel Dapte

🗨️ Antwort an [Paulin](#)

🕒 1 Tag zuvor

Das sehe ich auch so.

Ich bin geschätzt mindestens 30 Mal geimpft worden. Die schwerste Nebenwirkung war Druckempfindlichkeit an der Einstichstelle. Wenn ich nun hier lese, welche schweren Folgen so eine Gen-Therapie hat, graust es mich.

Doch die Sache hat noch einen ganz gern übersehenen Haken.

Wie sieht es mit Langzeitfolgen aus bei dieser noch nie angewendeten Immunisierungstechnik? Warum haben zum Impfen schon fast Gezwungene keinen Anspruch auf Schadenersatz? Warum mutet man Kindern ein unverhältnismäßiges Risiko zu?

Ich habe drei Antworten.

-Es geht um Tyrannei, nicht um Medizin.

-Es geht um die beabsichtigte Schädigung des Immunsystems nach ständig wiederholten Impfungen mit tödlichen Folgen, wenn das falsche Wildvirus kommt.

-Es geht um die Gewöhnung, sich ohne Nachdenken auf Anordnung impfen zu lassen, um so Dinge zu spritzen, die man sonst nicht an (in) den Mann bringen könnte. Hier überlappt es sich mit Punkt 1.

Es geht ums Geld? Geschenkt. Das ist harmlos, aber ärgerlich.

👍 69 ➔ Antworten

RaS

🗨️ Antwort an [Onkel Dapte](#)

🕒 22 Stunden zuvor

Macht, Kontrolle/Überwachung, Geld. Stichworte KTDI, ID2020, digitaler Impfpass, smart City, ... —> Tyrannei trifft es ganz gut. Das eine bedingt/begünstigt das Andere.

Was das „Gen-Impfen“ angeht läuft das wie beim Drogen dealen: wenn Sie mal angefixt sind, kann man ihnen alles verkaufen.

Mit der klassischen Impfung bekamen sie/ihr Immunsystem von aussen einen Impuls zur Antikörperproduktion. Mit der „Gen-Impfung“ wird die „Software ihres Immunsystems“ gehackt, Sie brauchen regelmäßig externe (kostenpflichtige) Updates, vorher hat ihr Immunsystem das selber kostenlos gemacht und das hat sich bewährt.

Damit das mit den Kosten dem Einzelnen nicht so auffällt, zahlt der Staat das. Übrigens: das mit dem Geld ist nicht so harmlos wie sie glauben, denn das ist ein dauerhaftes Geschäftsmodell.

📝 Zuletzt bearbeitet 22 Stunden zuvor von [RaS](#)

Datenschutz

 30  Antworten

Andrè B.

 Antwort an [Paulin](#)

 22 Stunden zuvor

Es wird schon über 4. Welle geredet, bald ist auch wieder Herbst und dann wird getestet, Zahlen steigen und es wird heißen: Wie müssen mehr impfen, die Kinder sind besonders gefährdet. Es werden noch schlimmere Zeiten als diese uns bevorstehen.

 37  Antworten

Frank Mayerl

 Antwort an [Andrè B.](#)

 20 Stunden zuvor

Ja, ich hab es schon gehört, dass da eine Mutante im Herbst/Winter kommen wird, die extrem viele Kinder infizieren wird und tausende von Ihnen werden sterben, wenn sie nicht geimpft sind. Hunderttausende ungeimpfte Kinder und Jugendliche werden auf den Intensivstationen liegen und und und.

Ja, den Rest erzählt uns dann rechtzeitig noch der KLauterbach.

 27  Antworten

Karsten Fink

 Antwort an [Frank Mayerl](#)

 11 Stunden zuvor

Sie werden vielleicht auf der Intensivstation liegen, WEIL sie geimpft sind.

 16  Antworten

Bernard

 Antwort an [Karsten Fink](#)

 5 Stunden zuvor

Eben.

 2  Antworten

Andreas

 Antwort an [Andrè B.](#)

 18 Stunden zuvor

Wenn Voraussagen stimmen wird die Welle im Herbst dank Impfung katastrophal.

 17  Antworten

Bernard

Datenschutz

 Antwort an [Andreas](#)

 5 Stunden zuvor

Ja, das ist der Trick der ReGIERung.

 3  Antworten

[LeBaHe](#)

 Antwort an [Andrè B.](#)

 12 Stunden zuvor

Im Winter 2021/2022 dürfen dann nur geimpfte Schüler in die Schule gehen...

 2  Antworten

[Brigitte R.](#)

 Antwort an [Andrè B.](#)

 8 Stunden zuvor

Und ab Herbst 2021 haben wir dann zu allem Übel noch eine Grüne Regierung. Das Ende der Demokratie in Deutschland rückt näher.

 8  Antworten

[Bernard](#)

 Antwort an [Andrè B.](#)

 5 Stunden zuvor

WEIL WIR UNS NICHT WEHREN!!!

 5  Antworten

[Ahnungslos01](#)

 Antwort an [Manfred Thöne](#)

 1 Tag zuvor

Ich werde erpresst. Gehst du nicht zum Stechen, darfst du nicht mehr mitspielen! Ich komme mir vor, als ob Herr Spahn meinen Fallschirm gepackt hat und ich jetzt aus 3.000 Meter Höhe aus dem Flugzeug springen soll. Ich muss nem Bankkaufmann vertrauen, dass er beim ordnungsgemäßen Packen alles richtig gemacht hat. Das ist so ne elendige Sauerei.

 164  Antworten

[Ruud Jarstein](#)

 Antwort an [Ahnungslos01](#)

 1 Tag zuvor

Beim Spahn kommt hinten so viel warme Luft heraus, der braucht keinen Fallschirm, der bleibt so oben!

Datenschutz

 **64**  Antworten

Frank Mayerl

 Antwort an [Ruud Jarstein](#)

 1 Tag zuvor

das war eben gut.....„Beim Spahn **kommt hinten** so viel warme Luft heraus“

 **21**  Antworten

DieSeuche

 Antwort an [Ahnungslos01](#)

 1 Tag zuvor

Kurz bevor Sie aufschlagen, wir er sagen: Huppsie, ich hab gar nicht an die Reißleine gedacht. Egal, ein paar Todesfälle muss das Land in Kauf nehmen.“

 **39**  Antworten

Ahnungslos01

 Antwort an [DieSeuche](#)

 1 Tag zuvor



 **5**  Antworten

Phantombürger

 Antwort an [DieSeuche](#)

 1 Tag zuvor

Nein er hat die Reisleine mit der Kappentrennung verwechselt.

 **7**  Antworten

Gert Friederichs

 Antwort an [DieSeuche](#)

 22 Stunden zuvor

Ist doch nichts, bedenkt man, dass täglich so etwa **2.600 BRD-Bürger** abnipp... ich überlege die Wortwahl....abkratz... hmm, vielleicht mit den Radieschen von unten... ich habe es: **sterben**.

 **7**  Antworten

Phantombürger

 Antwort an [Ahnungslos01](#)

 1 Tag zuvor

Da sind garantiert ein paar Verknotungen in den Leinen drin !!

Datenschutz

 8  Antworten

Ahnungslos01

 Antwort an [Phantombürger](#)

 1 Tag zuvor



 2  Antworten

Onkel Dapte

 Antwort an [Ahnungslos01](#)

 1 Tag zuvor

Sie haben aber auch überhaupt kein Vertrauen in die Politiker!

Springen Sie. Wenn der Fallschirm nicht aufgeht, sagt Spahn, Sie hätten vergessen, die Reißleine zu ziehen.

So geht das!

 14  Antworten

Onkel Dapte

 Antwort an [Onkel Dapte](#)

 1 Tag zuvor

Hoppla, da sind ja noch andere drauf gekommen, lese ich gerade.

 4  Antworten

Bibi

 Antwort an [Manfred Thöne](#)

 1 Tag zuvor

Diese Diskussion hatte ich gestern noch, da sagten mir die Eltern „ja klar kommt die Impfpflicht, dann müssen wir eben „ auf mein Argument „ keines meiner Kinder wird geimpft, da werd ich zum Tier, meine Kinder gehen dann gar nicht mehr in die Schule, fertig, ich werde mich nochmal umorganisieren „ na, wenn ich meinen würde, sie müssten aber arbeiten, da muss man Abstriche machen!... auf dem Tisch lag auch schon der Autoprospekt, eines süddeutschen Herstellers, ein echtes Sportrennmodell... da sieht man ja, wo die Prioritäten liegen, oder?

 62  Antworten

Arne Ausländer

 Antwort an [Bibi](#)

 1 Tag zuvor

Zombifizierung.

 25  Antworten

Datenschutz

Bibi

 Antwort an [Arne Ausländer](#)

 1 Tag zuvor

Es heißt ja auch heute nicht mehr „Hallo“ oder „guten Tag, wie geht es“, sondern „UND, SCHON GEIMPFT?“

 40  Antworten

Christian Lorenzen

 Antwort an [Bibi](#)

 21 Stunden zuvor

und es heißt auch nicht mehr „Tschüß“ oder „Auf Wiedersehen“, sondern „Bleiben Sie Gesund“.

 14  Antworten

DieSeuche

 Antwort an [Bibi](#)

 1 Tag zuvor

Dann können sie wenigstens die Kinder schnell in die Notaufnahme fahren, sollten sie nach der Impfung Probleme kriegen. Ich mache mir übrigens schon einen Plan für die etwaige Impfpflicht. Falls ich meine Kindergartenplätze verliere, weil ich meine Kleinen auf keinen fall impfen lassen werde, bin ich dann auch meinen Job los, und die Wohnung ist vergünstigt vom Arbeitgeber – da muss ich dann auch raus. Aber wie meine Mutter immer sagte: „Hauptsach´ mir san g’sund.“ Heute hätte sie Geburtstag. Sie starb vor Jahren an Krebs. Ich werde alles tun, um meine Kinder gesundzuhalten.

 103  Antworten

Bibi

 Antwort an [DieSeuche](#)

 1 Tag zuvor

Ich verstehe es auf jeden Fall, dass man sich umorganisieren muss, man muss ja vielleicht auch nicht den Job wechseln, eine Alternative wäre, sich zu vernetzen, sich gegenseitig zu unterstützen, aber in o.g Beispiel geht es nur um das monetäre, um nichts anderes, weil es unbedingt der wahre Luxus sein muss, was viele nicht begreifen, ist: Luxus ist, wenn man gesund ist, seine Kinder gesund aufwachsen sieht, mit ihnen Zeit verbringt, etwas zum Essen hat und gute Freunde!

 Zuletzt bearbeitet 1 Tag zuvor von [Bibi](#)

 55  Antworten

DieSeuche

Datenschutz

 Antwort an [Bibi](#) 1 Tag zuvor

Ganz im Ernst, ich bin schon lange unglücklich in der Großstadt, aber ich dachte immer, es ist für die Kinder das Beste. Wenn es das nicht mehr ist, hält mich hier nichts mehr. Ich mache mir auch Sorgen wegen des Migrationspakts und der immensen Neuverschuldung. Und ich meine das ganz wörtlich: wenn die Gesundheit ruiniert ist, hat man verloren. Solange man gesund ist, hat man viele Möglichkeiten, ich hab das nur zu lange nicht gesehen. Vielleicht ist das der Tritt in den Allerwertesten, den ich manchmal brauche, um etwas Neues anzupacken. Ich finde es auf jeden Fall super, dass Sie auch für Ihre Kinder kämpfen

 49  Antworten

[Sandor Szilagyi](#) Antwort an [Bibi](#) 23 Stunden zuvor

...GENAU, das ist der einzig gängige Weg...wenn Eltern/Menschen das nicht begreifen sind sie/wir selber schuld...

 7  Antworten

[Grippe](#) Antwort an [DieSeuche](#) 1 Tag zuvor

Die kommen damit nicht durch. Bis Sie aus der Wohnung oder Arbeit fliegen, ist der Spuk vorbei. Mit Rechtsmitteln kann man das sehr lange rauszögern.

 26  Antworten

[Frank Mayerl](#) Antwort an [Grippe](#) 20 Stunden zuvor

Ich denke auch, je schlimmer die jetzt vorgehen, desto schneller ist der Spuk vorbei. Wir haben erst 10% in D das 2. Mal geimpft. Warten wir mal ab bis dann 40% zum 2. Mal geimpft sind.

Bis dahin gibt es noch eine Menge Todesfälle und auch schwere Erkrankungen aufgrund der Nebenwirkungen.

Warten Sie alle das mal ab. In Israel soll es derzeit nicht gut aussehen bezüglich Todesraten und schweren Nebenwirkungen nach den Impfungen.

 13  Antworten

[opa-krempel](#) Antwort an [DieSeuche](#) 1 Tag zuvor

Datenschutz

Das ist Mist, wenn man in einer solchen Abhängigkeitskette hängt. Ich hoffe, Sie kommen da trotzdem mit Ihrer Ablehnung der Spritzung durch.

 18  Antworten

Onkel Dapte

 Antwort an [DieSeuche](#)

 23 Stunden zuvor

Sie haben sich viel vorgenommen. Natürlich tun Sie das Richtige, aber dazu sind nur wenige bereit. Es wird schwer werden, Zweifel werden aufkommen, ob Sie es richtig gemacht haben. Ich drücke Ihnen von Herzen alle vier Daumen.

 11  Antworten

hu go

 Antwort an [Bibi](#)

 1 Tag zuvor

... Autoprospekt, eines süddeutschen Herstellers, ein echtes Sportrennmodell... da sieht man ja, wo die Prioritäten liegen, oder?

Ist das so überraschend? Die Prioritäten waren früher nicht anders. Der einzige Unterschied war, dass jeder, der vor 1990 auf der Welt war, egal auf welcher Seite der Mauer, erlebt hat, dass Freiheit die Voraussetzung für Wohlstand ist. Das war die Motivation, für sie zu kämpfen. Nun zeigt uns gerade China, dass das gar nicht stimmt. Wohlstand gibt's auch ohne Freiheit.

 21  Antworten

Arne Ausländer

 Antwort an [hu go](#)

 1 Tag zuvor

Wohlstand hatten wir auch in der DDR seit den 70er Jahren. Die materiellen Probleme waren eher nebensächlich. Nur für die, die nicht so recht zu leben verstanden, war das wirklich wichtig, auch der „Wettbewerb“ mit dem Westen – oder dem Nachbarn.

Insofern wenig anders als im Westen, etwas ärmer, aber das war relativ.

Für mich und die meisten meiner Freunde ging es viel mehr um Freiheit als solche, um ganz konkrete Dinge tun zu können. Da waren die minimalen Reisemöglichkeiten der größte Nachteil der DDR. Ansonsten hatten wir mehr bürokratische Probleme, wo es im Westen finanzielle waren. Alles relativ. Freunde, die zu Junkies wurden, so was haben wir nicht vermisst. (Die paar Suffköpfe waren genug.)

Das chinesische Modell paßt wohl für die Angepaßten, aber kaum für lebendige Menschen.

 11  Antworten

Gert Friederichs

Datenschutz

 Antwort an [hu go](#)

 21 Stunden zuvor

Ich glaube, das Problem liegt wo anders. Die Chinesen tun was für ihr Fortkommen. Die müssen was leisten, natürlich etwas, was meist vorgeschrieben ist und überwacht wird. Unsere FFF-Kids leben aber im linken Ideologie Fun-Park ohne Sorgen. Für letztere Diktion ist Imad Karim zuständig! Und für's Finanzielle haben die Eltern geackert und gespart!

 8  Antworten

[Frank Mayerl](#)

 Antwort an [Gert Friederichs](#)

 20 Stunden zuvor

Schaut mal nach woher die Luisa Neubauer (Reemtsma Familie) stammt und bei Carla Reemtsma weiß man es ja aufgrund des Namens. Alles reiche und verwöhnte Gören.

 9  Antworten

[Goerkel-Wauzi](#)

 Antwort an [hu go](#)

 20 Stunden zuvor

in China geniessen nur sehr wenige den Wohlstand, die Masse lebt in Kaefigen und arbeitet bis zum umfallen, das ist fuer Europa ebenfalls geplant

 8  Antworten

[.TS.](#)

 Antwort an [hu go](#)

 8 Stunden zuvor

Das Sportrennmodell daß dann dank des grünen Bären kaum bewegt werden darf bevor es dann von den Umverteilern sozialverträglich flambiert wird.

 2  Antworten

[Frank Mayerl](#)

 Antwort an [Manfred Thöne](#)

 1 Tag zuvor

Das PE-Institut spricht selbst in dem Bericht von einer „Dunkelzifferrate“.

Ja und wie hoch die ist, wäre äußerst interessant zu kennen. Ich denke, in Deutschland ist diese sowieso höher als in anderen Ländern, da die deutschen Ärzte mit Sicherheit alles blockieren werden was in negativer Verbindung mit der „Impfung“ steht.

Dr. Mengele läßt da mal wieder grüßen, ihr deutschen Ärzte!

Die Ausmaße sind mit Sicherheit schon jetzt immens, wo gerade nur einmal ca. 10% die 2. Impfung haben. Man braucht sich doch nur einmal selbst umhören.

Datenschutz

 17  Antworten

Theother

 Antwort an [Manfred Thöne](#)

 1 Tag zuvor

Gesetz ist, die Herde vor Gefahren zu schützen, wie der Schutz auszusehen hat, scheint mittlerweile Auslegungssache zu sein.

Willkür durch Profitmache auf Kosten anderer könnte man auch dazu sagen und dass selbst wenn Kinder dabei zu Schaden kommen, ist man mit Ausreden nicht verlegen sondern fördert blinden Impfpopulismus ungebremst um völlig hemmungslos die Kassen der Pharmamörder zu füllen.

Schier unfassbar in was wir da rein gezwungen werden sollen, eine Zeit in der wir völlig geistig enteignet werden um ein selbstbestimmtes Leben führen zu können.

Ein Leben das uns vorgibt was wir sind, wer wir sind und vor allem wie wir zu sein haben.

Das ist ein Zustand, ein Aggregatzstand der auf Dauer nicht gut gehen kann.

 19  Antworten

Grischa

 Antwort an [Manfred Thöne](#)

 1 Tag zuvor

Ich bin mir sicher viele werden Ihre Kinder mit diesem Dreck impfen lassen, damit die ganze Familie in Urlaub fahren kann. Deutschlands neues Motto „Impfen macht frei“

 24  Antworten

Claudia

 Antwort an [Grischa](#)

 23 Stunden zuvor

Genau diesen Grund befürchte ich bei vielen auch. Eine Freundin erzählte, dass Kinderärzte zum Teil schon Wartelisten anlegen. Den Tenor des Ärztetages (Schule ab Herbst nur geimpft) finde ich abartig.

Ich reise wirklich sehr gerne und vermisse das total (weil ich Eingesperrtsein schon vor 1989 hatte).

Doch ich lasse mich nicht impfen, weil mir meine Gesundheit wichtiger ist.

Bisher war ich kein Impfgegner, doch hier sage ich nein, weil es zu viele Ungereimtheiten und so viel Druck gibt. Da läuten bei mir alle Alarmglocken!

 34  Antworten

Chris V.

 Antwort an [Claudia](#)

 20 Stunden zuvor

Datenschutz

Das geht mir ganz genauso! Mich macht das alles **sehr** mißtrauisch! Ich hoffe nur, daß man sich irgendwann mal überhaupt noch bewegen darf, ohne geimpft zu sein. Und bei den Kindern hört es bei mir auch auf!

 12  Antworten

tomtom

 Antwort an [Manfred Thöne](#)

 23 Stunden zuvor

Es liegt bei den Eltern?

Nun, im Grunde ist das ja richtig. Aber, auch Soldaten haben Mütter und Väter wenn sie zum Kriegsdienst einberufen werden.

Welche realen Möglichkeiten haben wir Menschen, wenn es zu Verbrechen an uns kommt?

„Alle zusammenhalten“ wäre die einzige Möglichkeit, aber das tun wir bekanntlich nicht.

Also sind wir Futter für Kanonen oder eben für Impftests.

 8  Antworten

Sandor Szilagyi

 Antwort an [Manfred Thöne](#)

 23 Stunden zuvor

...leider ein Volltreffer...wenn dann, tragischerweise, die ersten Kinder schwer erkranken/sterben, werden diese Eltern am lautesten schreien, zu spät...

 9  Antworten

Andrè B.

 Antwort an [Manfred Thöne](#)

 22 Stunden zuvor

Sie treffen ins Schwarze! Der Minderheit bleibt keine Option sls mitzumachen. Wir werden vor der Wahl gestellt und man muss sich entweder für das kleine Übel oder das größere Übel entscheiden. Auch wenn Übel, egal wie klein oder groß, bleibt ein Übel.

 3  Antworten

H.W.

 Antwort an [Manfred Thöne](#)

 21 Stunden zuvor

Da stimme ich voll zu. Meine Enkelkinder gehen mit Maske und Test in die Schule... es ist doch nur eine Maske... es ist doch nur ein Test... es ist doch nur eine Impfung... und ich erreiche meine Kinder nicht...ich bete jeden Tag, dass sie sich auch neben den Mainstreammedien informieren... bis jetzt ohne Erfolg...

Datenschutz

 12  Antworten

Daniel

 Antwort an [Barbara](#)

 1 Tag zuvor

Und auf dem Radio-Sender 1Live lief heute Impfpropaganda in übelster Art.

Jugendliche kamen zu „Wort“ und man freute sich über Impfpartys und das nun in kürze alle zum „Zug“ kommen können.

Wie abartig krank, wie man die Massenmedien missbraucht bzw diese sich missbrauchen lassen.

 112  Antworten

DieSeuche

 Antwort an [Daniel](#)

 1 Tag zuvor

Als die Testpflicht an Schulen anfang, sagte die Moderatorin im Radio, sie fände es ganz bezaubernd, dass eine Mutter ihrem Sohn sagte, er sei ein Held, wenn durch seine positive Testung verhindert werden könnte, dass die Krankheit sich weiter ausbreitet. Außerdem würden sich Kinder eh dauernd was in die Nase stecken, z. B. eine Schnecke samt Häuschen. Die Moderatorin lachte sich schlapp, ich wusste nicht, ob ich heulen oder kotzen soll.

 77  Antworten

Stefan G.

 Antwort an [Daniel](#)

 1 Tag zuvor

Das läuft schon seit Wochen im Morgenradio, ganz nach dem Motto: „Wer hat den Pieks schon?“

Alles wird schön geredet, von Nebenwirkungen wird gar nicht gesprochen.

Das ist Propaganda pur, so kommt es jedenfalls bei mir an.

 55  Antworten

Grippe

 Antwort an [Stefan G.](#)

 1 Tag zuvor

Ja alles gleichgeschaltet. Bis zum letzten Dorfradiosender. Und es funktioniert. Aber das ist ihre letzte Karte. Irgendwann hat sich auch beim letzten Igel und Hase rumgesprochen, etwas stimmt nicht. Wenn ich mehr Impfgeschädigte kenne, als corona geschädigte.

Datenschutz

 45  Antworten

emer

 Antwort an [Stefan G.](#)

 1 Tag zuvor

Propaganda aller übelster Sorte.

Psychische Gewalt durch Sprache und Manipulation, der Anteil an Psychopaten in unserer Gesellschaft scheint höher als vermutet.

Wenn ein Kind ein Held ist, weil es sich impfen lässt und Gehorsam leistet und damit kein potentieller Mörder seiner Mitmenschen ist...dann sind alle ungeimpften Kinder Antihelden und Gehoramsverweigerer und potentielle Mörder ihrer Mitmenschen....der Subtext übt subtile Gewalt auf ungeimpfte Kinder aus, beschuldigt sie und wertet sie und deren Eltern ab.

So etwas würde man von psychopathischen Sektenführern erwarten, aber es kommt als Radionachricht.

Das kann nicht gut ausgehen.

 Zuletzt bearbeitet 1 Tag zuvor von emer

 45  Antworten

Onkel Dapte

 Antwort an [emer](#)

 1 Tag zuvor

Wenn täglich Propaganda gemacht wird, ist es Zeit für den Ungehorsam.
Eigentlich ganz einfach.

 13  Antworten

.TS.

 Antwort an [Onkel Dapte](#)

 8 Stunden zuvor

Propaganda läuft schon seit Jahren, und seit letztem Jahr auf Hochtouren. Aber der Ungehorsam hält sich weiterhin sehr in Grenzen.

 3  Antworten

Daniel

 Antwort an [Stefan G.](#)

 1 Tag zuvor

Ich hatte heute zum ersten mal durch ein Fremdradio dieses „Vergnügen“ gehabt.
Mein normaler Lokalsender ist aber sowohl on-Air, als auch auf Facebook 100% auf Propaganda-Linie. Es wird nicht mal im Ansatz Hinterfragt.

Datenschutz

Das ganze dann oft noch mit zwei Moderatoren, die gefühlt das selbe Prozedre abhalten. Einer quatsch, am Ende die Frage, bis Du auch dern Meinung ? „Ja, das finde ich auch“

Eine absolut eklige Schmierenkommödie, seit Monaten.

Jede neue Massnahme durch die Regierung wird überfreundlich ohne jede Kritik verkündet.

 19  Antworten

Sylvia

 Antwort an [Daniel](#)

 1 Tag zuvor

Ich mache konsequent das Radio aus, wenn die anfangen zu quatschen. Höre auch nur im Auto, wenn überhaupt. Habe vor 13 Monaten aufgehört, mir die Propaganda anzutun. Lebe bestens damit.

 27  Antworten

hubbabubbblasen

 Antwort an [Daniel](#)

 20 Stunden zuvor

heute auf 80s80s folgenden pro-impfspot gehört:
dr eckhart von hirschhausen wirbt...give pieks a chance...

 3  Antworten

Frank Mayerl

 Antwort an [Barbara](#)

 1 Tag zuvor

Also, wenn die wirklich anfangen Kinder zu impfen, dann sollten wir erstmal abwarten bis die ganz ungeduldigen Eltern, die ihre Kinder unbedingt impfen lassen wollen, diese geimpft haben.

Die Menschen werden nach der Impfung der Kinder erschrecken, denn verheimlichen lassen sich die Nebenwirkungen dann nicht mehr.

Und gerade diese Eltern, die so sehr für die Impfung ihrer Kinder sind, genau die werden dann am lautesten schreien, sollten ihre Kinder sterben oder schwer erkranken. Meine Voraussage ist die, dass durch die Impfung der Kinder das Ende dieser Impfung eingeläutet werden wird.

Was man uns bei den alten Menschen mit den Vorerkrankungen verkauft hatte, wird so bei den Kindern nicht mehr glaubhaft werden. Zumindest für die normaldenkenden Menschen nicht.

 63  Antworten

opa-krempel

Datenschutz

 Antwort an [Frank Mayerl](#)

 1 Tag zuvor

Man wird wohl auf den ersten komplett unwidersprochenen Todesfall eines Jugendlichen warten müssen. Je jünger, desto besser. Vorher werden solche Eltern nicht wach. Manche auch dann noch nicht...

 28  Antworten

Daniel

 Antwort an [opa-krempel](#)

 23 Stunden zuvor

...und auch hier, es geht nicht um eine Impfung, die Lösung die man uns verkaufen will, heißt Dauerzwangsimpfen.

 17  Antworten

madmax

 Antwort an [opa-krempel](#)

 23 Stunden zuvor

A 15-year-old boy in Colorado died of a heart attack only two day after taking the Pfizer vaccine. He had no history of medical issues.

<https://nationalfile.com/15-year-old-boy-dies-of-heart-attack-two-days-after-taking-pfizer-vaccine-had-no-history-of-allergic-reactions/>

 Zuletzt bearbeitet 23 Stunden zuvor von madmax

 10  Antworten

Hans

 Antwort an [Frank Mayerl](#)

 1 Tag zuvor

Wenn es nur so einfach wäre. Gerade bei Kindern brechen viele Schäden erst Jahre später aus, die sieht man leider nicht sofort.

 10  Antworten

Emskopp

 Antwort an [Frank Mayerl](#)

 1 Tag zuvor

Normal denkende Menschen? Die sind selten geworden im Great Reset.

Die Behörden und Propagandamedien werden behaupten, die Erkrankungen der Kinder hätten gar nichts mit der „Impfung“ zu tun.

 15  Antworten

Datenschutz

Drubig

 Antwort an [Barbara](#)

 1 Tag zuvor

Also, wenn ich mich selbst nicht impfen lasse, dann bei meinem Kind erst recht nicht.

 26  Antworten

Rainer Gläsel

 Antwort an [Barbara](#)

 1 Tag zuvor

Auch ich kann mich nicht ausschließen, habe auch einen Kommentar abgegeben. Aber was bewirken wir damit?

Wir debattieren hier über nebensächliche Symptome, anstatt über das Problem. Die Ursache sind Politiker und Parteien, die nicht mehr unsere Interessen vertreten. Im Gegenteil, sie zwingen uns Interessen anderer auf, die uns schaden.

Debattieren müssten wir, wie bekommt das Volk die Macht, die ihm laut GG gegeben ist. Denn dann gäbe es all diese Nebenkriegsschauplätze nicht.

 31  Antworten

Hans

 Antwort an [Rainer Gläsel](#)

 1 Tag zuvor

Dann wird die Seite in nullkommanix abgeschaltet.

 4  Antworten

Emskopp

 Antwort an [Rainer Gläsel](#)

 1 Tag zuvor

Das GG ist durch IfsG und Klimaurteil des BverfG ungültig geworden.

 8  Antworten

Rainer Gläsel

 Antwort an [Emskopp](#)

 1 Tag zuvor

Ja und? Was bitte steht denn sonst noch so drin, in unserm GG? Wenn der oberste Verfassungsrechtler sagt, Widerstand ist noch nicht geboten, da andere Möglichkeiten bestehen, sollte das schon zum Denken anregen. Gewalt ist aber keine Lösung.

 3  Antworten

Rainer Gläsel

 Antwort an [Emskopp](#)

 1 Tag zuvor

Ja und? Was bitte steht denn sonst noch so drin, in unserm GG? Wenn der oberste Verfassungsrechtler sagt, Widerstand ist noch nicht geboten, da andere Möglichkeiten bestehen, sollte das schon zum Denken anregen. Gewalt ist aber keine Lösung.

 0  Antworten

AndersDenken

 Antwort an [Rainer Gläsel](#)

 23 Stunden zuvor

Lieber @Rainer Gläsel

Auch ich kann mich nicht ausschließen, habe auch einen Kommentar abgegeben. Aber was bewirken wir damit?

Wir debattieren hier über nebensächliche Symptome, anstatt über das Problem. Die Ursache sind Politiker und Parteien, die nicht mehr unsere Interessen vertreten. Im Gegenteil, sie zwingen uns Interessen anderer auf, die uns schaden.

Debattieren müssten wir, wie bekommt das Volk die Macht, die ihm laut GG gegeben ist. Denn dann gäbe es all diese Nebenkriegsschauplätze nicht.

Absolut Ihrer Meinung!

Zusätzlich ist es immens wichtig zu betrachten und zu analysieren, wer hier eigentlich unsere Politik bestimmt! Denn nachdem, was wir hier erfahren, sind wir domestiziert vom US-Imperium, von Oligarchen. Dass das US-Imperium keine real angewandte Demokratie, sondern nur eine Schein-Demokratie ist, haben bereits vor vielen Jahren kluge und engagierte Wissenschaftler sowie Politiker in den USA erkannt und öffentlich ausgesprochen.

Und was wir hier seit vielen Jahren erleben ist, dass diese Oligarchen – wie eine Krake – ihre Tentakel über Dtschl. ausbreiteten/ausbreiten und sukzessive aus unsere Demokratie das Selbe machen, nämlich eine Schein-Demokratie.

Unsere Poliker sind seit geraumer Zeit nichts Anderes mehr, als willfähige Handlanger des US-Imperiums und seiner Oligarchen. Wir sind eine Kolonie. Und, sind wir nicht willig, wird Gewalt angewandt: politisch und tatsächlich.

Ich gehe stark davon aus, das **Corona** eine **False Flag** ist und zum Beispiel die Soros bezahlte **AntiFa** eine **Strategie der Spannung**.

 Zuletzt bearbeitet 23 Stunden zuvor von AndersDenken

 11  Antworten

Rainer Gläsel

 Antwort an [AndersDenken](#)



Datenschutz

Ich habe in den 90iger Jahren angefangen, zu hinterfragen und Verflechtungen und Verbindungen zu verfolgen. Damals galt ich als Spinner, wenn ich sagte, was auf uns zukommt. Heute trifft es ein.

 11  Antworten

Theother

 Antwort an [Barbara](#)

 1 Tag zuvor

Dafür hätten sie ohne jeden Zweifel sogar den Tod verdient, so kann man mit den Menschen nicht umgehen, nicht einmal in „Krisenzeiten“.

Die Herde sucht den Schutz den sie benötigt, zwar werden Schwerkranke und Alte aussortiert , aber sie absichtlich krank machen bzw. vorsätzlich töten, dass geht entschieden zu weit.

 14  Antworten

AndersDenken

 Antwort an [Barbara](#)

 1 Tag zuvor

Ihr Lieben alle! 😊

Heute hatte ich eine schöne Begegnung ...

Ich wollte einkaufen gehen und sah vor mir eine junge Frau mit einem ganz entzückenden, kleinen Mädchen. Die Kleine so ungefähr 2 Jahre, die Mutter so Ende Zwanzig Anfang Dreißig.

Als ich die beiden sah, berührte es mein Herz und mir fiel unweigerlich ein, dass diese unberührte Schönheit vielleicht bald dem Impfwahn anheim fallen muss.

Ich ging vorbei, aber nach wenigen Schritten drehte ich mich um, ging auf Beide zu und fragte die Mutter, ob ich sie etwas fragen dürfe.

Offen, neugierig und wohlwollen bejahte sie.

Ich leitete ein, dass ich gelesen hätte, dass auch Kleinkinder gegen Covid19 geimpft werden sollen und fragte die Mutter wie sie dazu stünde.

Mit zaghafter Offenheit und sichtlicher Erleichterung sagte sie mir, dass sie Angst davor hätte und ihr entzückendes Mädchen nicht impfen lassen wolle, schon alleine auch deshalb, weil die Impfstoffe ja gar nicht sicher seien.

Ich kann euch gar nicht beschreiben wie berührt ich war (und noch immer bin)! Es stiegen Tränen auf und ich bekundete ihr mein Mitgefühl.

Das Eis war gebrochen und wir unterhielten uns ungezwungen und mitmenschlich zugeneigt über die momentane Situation.

Nach einigen Schritten miteinander gehen und einem interessanten Austausch fragte ich sie, ob sie denken würde, dass ich, da ich ja auf Demos gehe, dass ich deshalb ein Nazi sei.

Sie antwortet ganz erfrischen ehrlich, dass sie das auch sehr absurd empfinde und natürlich nicht denkt, dass „Querdenker“=Demonstranten für Grundrechte solche Menschen seien. Sie empfinde das als ungerecht, dass man Menschen so stigmatisierte.

Datenschutz

Ich bot ihr an, dass sie doch auch auf Demos gehen könne, mit ihren Kindern. Sie sagte, sie würde sich der Polizeigewalt wegen nicht trauen, da sie Angst um ihre Kinder hätte. Ich erzählte ihr von den Schweigemärschen. Da konnte ich sehen, dass es für sie eine Option darstellt.

Nach weiteren Minuten des Gehens und Redens berichtete sie mir von ihrer Schwester, die 24 Stunden am Tag Maske tragen würde und sich zwanghaft desinfizieren würde. Ihre Schwester würde die Maske nur etwas verrücken um durch einen Strohhalm zu trinken und nur, wenn sie sich einen Bissen zu Essen in den Mund schiebt.

Kann man sich das vorstellen?!

Ich sagte ihr, dass es mir aus tiefem Herzen für ihre Schwester leid täte, da diese ja unsägliche Angst empfinden müsse! Stellt euch das doch bitte mal vor: Welche Panik, welcher Stress muss ein so angstvoll geplagter Mensch haben! Und ich meine das nicht abfällig, oder gar anmaßend, sondern mitfühlend.

Daran kann man gut sehen, wie gefährlich diese Propaganda ist!

Bevor ich ging bot ich ihr noch an, dass sie jederzeit bei mir klingeln könne.

Wir bedankten uns beieinander für das tolle Gespräch.

Ich konnte ganz deutlich sehen wie wichtig dieses Gespräch für sie war, denn ich glaube, dass sie sich manchmal in ihrer Umgebung mit ihren Auffassungen vielleicht alleine fühlt und Einiges deshalb nicht an-oder ausspricht.

Hier wird oft gefragt, was der Einzelne tun kann.

Genau so etwas: Auf der Straße mit den Menschen ins Gespräch kommen und wieder ein wohlwollendes Miteinander schaffen.

Vielleicht könnte Herr Reitschuster, neben den Berichterstattungen auf der BPK und auf den Demos, einfach Passanten aus verschiedenen Bezirken befragen und das in Filmformat festhalten.

Ich bin mir sicher: Hättet ihr unser Gespräch miterleben dürfen, ihr wäret – so wie ich – tief berührt gewesen!

Ich bin mir ebenfalls sicher: „Da draußen“ gibt es noch ganz viele wie uns. Sie bekommen nur keine Stimme und keine Plattform!

 77  Antworten

Hans

 Antwort an [AndersDenken](#)

 1 Tag zuvor

Es muss ganz viele Vernünftige geben! Anderenfalls bräuchte das Regime weder Dauerpropaganda noch Polizeiterror. Damit entlarven sie sich doch als WEF-Büttel, das wollen sie eigentlich nicht, aber sie haben keine andere Wahl. Ich konnte gestern auch zwei junge Leute vor der „Impfung“ (Gentherapie) warnen und habe ihnen gleich Tipps gegeben, wie sie ohne Risiko Zeit gewinnen, falls ihr Chef sie unter Druck setzt.

 13  Antworten

AndersDenken

 Antwort an [Hans](#)



Datenschutz

@Hans

Es muss ganz viele Vernünftige geben! Anderenfalls bräuchte das Regime weder Dauerpropaganda noch Polizeiterror. Damit entlarven sie sich doch als WEF-Büttel, das wollen sie eigentlich nicht, aber sie haben keine andere Wahl. Ich konnte gestern auch zwei junge Leute vor der „Impfung“ (Gentherapie) warnen und habe ihnen gleich Tipps gegeben, wie sie ohne Risiko Zeit gewinnen, falls ihr Chef sie unter Druck setzt.

Ich danke dir für deine Antwort und deinen Zuspruch. Auch freue ich mich, dass auch du hast sensibilisieren können.

Ich bin mir sicher: Wir sind viele! 😊

👍 9 ➔ Antworten

Gert Friederichs

🗨 Antwort an [AndersDenken](#)

🕒 11 Stunden zuvor

Ein ähnliches Verhalten habe ich mir auch schon angewöhnt. Wenn mir Menschen ohne Maske begegnen, gehe ich auf sie zu und lobe das! Freue mich, jemandem ins Gesicht blicken zu können.

Und wenn ich an der Supermarktkasse (hier in Katalonien) Deutsche identifiziere, die mit Bargeld bezahlen, bekommen auch die ein dickes Lob von mir.

👍 5 ➔ Antworten

reiner

🗨 Antwort an [AndersDenken](#)

🕒 6 Stunden zuvor

gestern in der tankstelle wurde ich gefragt,was gesslerhut auf der maske bedeuten würde und wir kamen ins gespräch mit frau mitte vierzig..sie sagte,ich glaube den mist auch nicht und viele meiner bekannten,dass gleiche am blumenstand bei real am samstag..es scheint,als wären mehr als behauptet gegen diesen irrsinn.

👍 3 ➔ Antworten

Horst

🗨 Antwort an [Barbara](#)

🕒 1 Tag zuvor

Sie sind falsch informiert. Es gibt zurzeit keinen CoVID-19 Impfstoff, der per Notzulassung in der EU zugelassen wurde! Die Zulassungen der bisher genutzten Impfstoffe sind regulär, d.h. eben nicht per verkürzter Notfallzulassung erfolgt!

👍 0 ➔ Antworten

Alexandra Winkler

Datenschutz

 Antwort an [Horst](#)

 8 Stunden zuvor

Ach Horst, dass haben alle unendlich oft diskutiert und trotzdem ist der "Impfstoff", als auch die Methode des Impfens, völlig unerprobt, es gibt genug Tote und Kranke nach Impfung und das reicht mir, um mich nicht impfen zu lassen. Aber wie gesagt, es geht doch nicht um eine Pandemie....Ich lasse mir keine Impfung aufzwingen.. Punkt

 2  Antworten

Gaerda

 Antwort an [Horst](#)

 5 Stunden zuvor

Das stimmt so nicht. Es ist richtig, dass es in der EU keine Notfallzulassungen gibt. Die Covid-Impfstoffe sind allerdings nur bedingt zugelassen. Es fehlen die für eine reguläre Zulassung nötigen Langzeitstudien. Daher ist jeder, der sich impfen lässt, aktuell auch ein Proband

 4  Antworten

Timo

 Antwort an [Barbara](#)

 21 Stunden zuvor

Wieviel würden sicherlich auch auf eine Zulassung verzichten. Lieber gestern den Kram in die Kinder rein und „endlich wieder Urlaub machen“, als noch ein bisschen zu warten oder kritisch zu sein.

 3  Antworten

S.L.

 Antwort an [Barbara](#)

 13 Stunden zuvor

Merkel Sinngemäß: Wir impfen, und müssen dann schauen was passiert.

Allein diese Satz reicht mir schon.

Dieser Satz ist an Unverfrorenheit nicht zu überbieten und müsste eigentlich permanent als Disclaimer bei allen Nachrichtenverbreitern unten als Endlosschleife laufen.

Was passiert eigentlich wenn die Notzulassung ausläuft,

Eines ist jedenfalls klar: Wenn die Pandemie als beendet erklärt ist, läuft die Notzulassung aus.

Das dürfte der Grund sein, weshalb **die Pandemie unbedingt weiter geführt werden muss – von denen, die unbedingt impfen wollen.**

 4  Antworten

Hoppel

🕒 1 Tag zuvor

Wer seine Kinder impfen lässt, dem ist nicht mehr zu helfen. Verantwortungslos.



169

➔ Antworten

Longjogger

🗨️ Antwort an [Hoppel](#)

🕒 1 Tag zuvor

Politisch aber wird umgekehrt ein Schuh draus. Kenne leider bereits zwei allein erziehende Mutter, die richtig Stess haben.

Da gibt es Väter, die auf den Impfung im Herbst aufsteigen wollen und so eine Chance sehen, das Sorgerecht zu bekommen. Mit voller Unterstützung des Jugendamtes. Und auch die Schulleiter helfen dabei, betrifft das Bundesland in Bayern.

Denke, in Bayern werden alleinerziehende bitter kämpfen müssen um ihre Kinder und Rechte. Es brauch nicht viel, dann landest in der Psychiatrie, da ist Bayern nämlich vorbildlich.

👍 63

➔ Antworten

Arne Ausländer

🗨️ Antwort an [Longjogger](#)

🕒 1 Tag zuvor

Die Leute müssen Kontakt zueinander aufbauen, rechtzeitig, nicht allein versuchen, Lawinen aufzuhalten.

Wir alle brauchen festere Verbindungen untereinander, ganz analog, wenn wir diesen Wahnsinn überstehen wollen.

Noch sehe ich allenfalls Anfänge davon.

- Wie schützen wir uns vor staatlichen Übergriffen?
- Wie können wir unseren Lebensunterhalt wenigstens minimal sichern, wenn die Diskriminierung zunimmt?

Das sind die existenziellen Fragen, auf die wir bis jetzt nur ungenügende Antworten haben.

👍 74

➔ Antworten

indiansummer

🗨️ Antwort an [Arne Ausländer](#)

🕒 1 Tag zuvor

ja, richtig uns hilft nur ein Netzwerk der Selbstversorgung und Unabhängigkeit um diese Verbrecher zu stoppen. Wenn erst die Bumsbock installiert ist dann wird es noch totalitärer...der Söldner bietet sich ja schon monatelang in jede Richtung an. Es ist widerlich...

Datenschutz

 39  Antworten

indiansummer

 Antwort an [Longjogger](#)

 1 Tag zuvor

...schlimmer als DDR aber die selben Methoden!!! Wer stoppt Södolf und Konsorten???

 32  Antworten

emer

 Antwort an [Longjogger](#)

 1 Tag zuvor

Den Gedanken Maßnahmeverweigerer in die Psychatrie zu sperren hatte Petra Köpping und einige andere Anhänger der Schutzhaft und völkischer Hygiene schon im letzten Jahr.

Frau Bahner wurde ja symbolträchtig auch in die Psychatrie gesperrt...die Botschaft ist klar: Maßnahmenverweigerer sind Geisteskrank und eine Gefahr für die Allgemeinheit und gehören sonderbehandelt, nebenbei macht man diese Menschen auch noch mundtot und ungubwlaüridig...sind ja irre.

 Zuletzt bearbeitet 1 Tag zuvor von emer

 40  Antworten

Arne Ausländer

 Antwort an [emer](#)

 1 Tag zuvor

Nach längerem Nachdenken halte ich die Drohungen mit Psychatrie und Quarantänezentren für nichts weiter als eben Drohungen. Denn statt die Leute abzuholen und wegzusperren, ist die Zwangsimpfung – gleich an Ort und Stelle – viel einfacher.

Rudi Dutschke antwortete 1968 auf die Frage: „Sind Sie Rudi Dutschke?“ wahrheitsgemäß mit Ja. Mit fast fatalen Folgen. Egal, was wir von diesem Menschen halten, wir sollten aus seinem Fehler lernen.

Wenn der Impfzwang kommt, muß ein großes Versteckspiel beginnen. Jeder benutze seine Phantasie – jetzt schon!

 22  Antworten

AndersDenken

 Antwort an [Arne Ausländer](#)

 21 Stunden zuvor

@Arne Ausländer

Datenschutz

Nach längerem Nachdenken halte ich die Drohungen mit Psychatrie und Quarantänezentren für nichts weiter als eben Drohungen. Denn statt die Leute abzuholen und wegzusperren, ist die Zwangsimpfung – gleich an Ort und Stelle – viel einfacher.

Dem würde ich gerne widersprechen.

Es steht so im IFSG unter „Absonderung“ im §30. https://www.gesetze-im-internet.de/ifsg/_30.html

Zitat: „... Bei sonstigen Kranken sowie Krankheitsverdächtigen, Ansteckungsverdächtigen und Ausscheidern kann angeordnet werden, dass sie in einem geeigneten Krankenhaus oder in sonst geeigneter Weise abgesondert werden, bei Ausscheidern jedoch nur, wenn sie andere Schutzmaßnahmen nicht befolgen, befolgen können oder befolgen würden und dadurch ihre Umgebung gefährden....“

Lesen Sie gerne noch weiter im Paragraphen. Es wird zunehmend gruseliger! „Krankheitsverdächtige“, „Ansteckungsverdächtigen“ und „Ausscheider“ werden heute unter „Asymptomatische“ subsumiert.

 2  Antworten

Arne Ausländer

 Antwort an [AndersDenken](#)

 3 Stunden zuvor

Die Texte sind bekannt. Was im Herbst geschehen wird, steht dort nicht.

 0  Antworten

AndersDenken

 Antwort an [emer](#)

 21 Stunden zuvor

@emer

Den Gedanken Maßnahmeverweigerer in die Psychatrie zu sperren hatte Petra Köpping und einige andere Anhänger der Schutzhaft und völkischer Hygiene schon im letzten Jahr.

Und wissen Sie auch, weshalb die das sagen können und dürfen?!

Es steht so im IFSG unter „Absonderung“ im §30. https://www.gesetze-im-internet.de/ifsg/_30.html

Zitat:

„... Bei sonstigen Kranken sowie Krankheitsverdächtigen, Ansteckungsverdächtigen und Ausscheidern kann angeordnet werden, dass sie in einem geeigneten Krankenhaus oder in sonst geeigneter Weise abgesondert werden, bei Ausscheidern jedoch nur, wenn sie andere Schutzmaßnahmen nicht befolgen, befolgen können oder befolgen würden und dadurch ihre Umgebung gefährden....“

Datenschutz

Lesen Sie gerne noch weiter im Paragraphen. Es wird zunehmend gruseliger! „Krankheitsverdächtige“, „Ansteckungsverdächtigen“ und „Ausscheider“ werden heute unter „Asymptomatische“ subsumiert.

 Zuletzt bearbeitet 21 Stunden zuvor von AndersDenken

 0  Antworten

Daniel

 Antwort an [Hoppel](#)

 1 Tag zuvor

Es wurde hier ja schon ein Bericht dazu verfaßt.



 8  Antworten

Chris V.

 Antwort an [Daniel](#)

 20 Stunden zuvor

Abartig!

 2  Antworten

Theother

 Antwort an [Hoppel](#)

 1 Tag zuvor

Verantwortungslos ?

Das ist etwas untertrieben, ich würde sagen da die Nebenwirkungen bekannt sind ist das...

 4  Antworten

Datenschutz

AndersDenken

🗨️ Antwort an [Hoppel](#)

🕒 1 Tag zuvor

Ihr Lieben alle! 😊

Heute hatte ich eine schöne Begegnung ...

Ich wollte einkaufen gehen und sah vor mir eine junge Frau mit einem ganz entzückenden, kleinen Mädchen. Die Kleine so ungefähr 2 Jahre, die Mutter so Ende Zwanzig Anfang Dreißig.

Als ich die beiden sah, berührte es mein Herz und mir fiel unweigerlich ein, dass diese unberührte Schönheit vielleicht bald dem Impfwahn anheim fallen muss.

Ich ging vorbei, aber nach wenigen Schritten drehte ich mich um, ging auf Beide zu und fragte die Mutter, ob ich sie etwas fragen dürfe.

Offen, neugierig und wohlwollen bejahte sie.

Ich leitete ein, dass ich gelesen hätte, dass auch Kleinkinder gegen Covid19 geimpft werden sollen und fragte die Mutter wie sie dazu stünde.

Mit zaghafter Offenheit und sichtlicher Erleichterung sagte sie mir, dass sie Angst davor hätte und ihr entzückendes Mädchen nicht impfen lassen wolle, schon alleine auch deshalb, weil die Impfstoffe ja gar nicht sicher seien.

Ich kann euch gar nicht beschreiben wie berührt ich war (und noch immer bin)! Es stiegen Tränen auf und ich bekundete ihr mein Mitgefühl.

Das Eis war gebrochen und wir unterhielten uns ungezwungen und mitmenschlich zugeneigt über die momentane Situation.

Nach einigen Schritten miteinander gehen und einem interessanten Austausch fragte ich sie, ob sie denken würde, dass ich, da ich ja auf Demos gehe, dass ich deshalb ein Nazi sei.

Sie antwortet ganz erfrischen ehrlich, dass sie das auch sehr absurd empfinde und natürlich nicht denkt, dass „Querdenker“=Demonstranten für Grundrechte solche Menschen seien. Sie empfinde das als ungerecht, dass man Menschen so stigmatisierte.

Ich bot ihr an, dass sie doch auch auf Demos gehen könne, mit ihren Kindern. Sie sagte, sie würde sich der Polizeigewalt wegen nicht trauen, da sie Angst um ihre Kinder hätte. Ich erzählte ihr von den Schweigemärschen. Da konnte ich sehen, dass es für sie eine Option darstellt.

Nach weiteren Minuten des Gehens und Redens berichtete sie mir von ihrer Schwester, die 24 Stunden am Tag Maske tragen würde und sich zwanghaft desinfizieren würde. Ihre Schwester würde die Maske nur etwas verrücken um durch einen Strohhalm zu trinken und nur, wenn sie sich einen Bissen zu Essen in den Mund schiebt.

Kann man sich das vorstellen?!

Ich sagte ihr, dass es mir aus tiefem Herzen für ihre Schwester leid täte, da diese ja unsägliche Angst empfinden müsse! Stellt euch das doch bitte mal vor: Welche Panik, welcher Stress muss ein so angstvoll geplagter Mensch haben! Und ich meine das nicht abfällig, oder gar anmaßend, sondern mitfühlend.

Daran kann man gut sehen, wie gefährlich diese Propaganda ist!

Bevor ich ging bot ich ihr noch an, dass sie jederzeit bei mir klingeln könne.

Wir bedankten uns beieinander für das tolle Gespräch.

Ich konnte ganz deutlich sehen wie wichtig dieses Gespräch für sie war, denn ich

Datenschutz

glaube, dass sie sich manchmal in ihrer Umgebung mit ihren Auffassungen vielleicht alleine fühlt und Einiges deshalb nicht an-oder ausspricht.

Hier wird oft gefragt, was der Einzelne tun kann.

Genau so etwas: Auf der Straße mit den Menschen ins Gespräch kommen und wieder ein wohlwollendes Miteinander schaffen.

Vielleicht könnte Herr Reitschuster, neben den Berichterstattungen auf der BPK und auf den Demos, einfach Passanten aus verschiedenen Bezirken befragen und das in Filmformat festhalten.

Ich bin mir sicher: Hättet ihr unser Gespräch miterleben dürfen, ihr wäret – so wie ich – tief berührt gewesen!

Ich bin mir ebenfalls sicher: „Da draußen“ gibt es noch ganz viele wie uns. Sie bekommen nur keine Stimme und keine Plattform!

 11  Antworten

Paulin

 1 Tag zuvor

Das größte Menschen-Experiment i.d. Geschichte der BRD !

Profiteure sind Abgeordnete, Impfersteller, Logistikunternehmen, Maskenhersteller, Testhersteller und Ärzte.

Wie dumm kann man nur sein, wenn sich ein gesunder Mensch einem hohen Impfrisiko aussetzt.

Die Politik verstößt nicht nur gegen das Grundgesetz, sie verstößt auch gegen den Rechtsgrundsatz, das die Beweislast nicht umgekehrt werden darf.

Warum muss ein gesunder Bürger den Nachweis erbringen, das er gesund ist, wenn er am gesellschaftliche Leben teilnehmen will ?

Impfen = Russisch Roulette spielen !

Politiker gehören vor Gericht und müssen mit mehrjährigen Gefängnisstrafen abgeurteilt werden.

 Zuletzt bearbeitet 1 Tag zuvor von Paulin



104

 Antworten

Piko

 Antwort an Paulin

 1 Tag zuvor

Apropos Abgeordnete, der Herr Schäuble rief doch neulich die Abgeordneten des Bundestages auf sich impfen zu lassen, gibt es Erkenntnisse welche bzw. wieviele es bereits gemacht haben ?

Datenschutz

👍 28 ➔ Antworten

Frank Mayerl

🗨️ Antwort an [Piko](#)

🕒 1 Tag zuvor

Wir haben zwar dumme Politiker im BT, aber so blöd sind die dann doch wahrscheinlich nicht. Und wenn, dann bitte nur ein Placebo, das reicht schon, danke.

👍 17 ➔ Antworten

AndersDenken

🗨️ Antwort an [Piko](#)

🕒 21 Stunden zuvor

@Piko

Apropos Abgeordnete, der Herr Schäuble rief doch neulich die Abgeordneten des Bundestages auf sich impfen zu lassen, gibt es Erkenntnisse welche bzw. wieviele es bereits gemacht haben ?

Weltweit haben sich kaum führende Politiker impfen lassen.

Meine Hypothesen:

- Entweder die realisieren ganz genau, dass es ein Menschenexperiment ist.
- Oder aber, die wissen, dass das ne Biowaffe ist und sind bereits mit einem wirksamen Antidot spätestens in Davos alle immunisiert worden.

Ich tendiere zur letzterer Hypothese, denn weltweit sind kaum Politiker erkrankt, oder?

📝 Zuletzt bearbeitet 21 Stunden zuvor von AndersDenken

👍 2 ➔ Antworten

Longjogger

🗨️ Antwort an [Paulin](#)

🕒 1 Tag zuvor

WELTWEIT!!!

zumindest in den Ländern, wo genug Geld für die Impfdosen vorhanden ist.

Hätte nie gedacht, das überleben in einem armen Entwicklung Land mal einfacher sein könnte.

👍 24 ➔ Antworten

Ruud Jarstein

🗨️ Antwort an [Paulin](#)

🕒 1 Tag zuvor

Datenschutz

Bitte auch unsere unterbezahlten Helden, das „Pflegepersonal“ nicht vergessen. Die spielen eine wichtige Rolle. Wenn ein Hausarzt nicht impfen will braucht es NUR eine impfgläubige MTA, und der Mann ist in Teufels – Küche.

 26  Antworten

Marion

 Antwort an [Paulin](#)

 1 Tag zuvor

Nürnberger Prozesse 2, für alle Beteiligten, dazu gehören auch die MSM und jeder einzelne Handlanger, Arzt, MTA, Rektor, Lehrer usw, diesmal wird keiner entkommen

 Zuletzt bearbeitet 1 Tag zuvor von Marion

 26  Antworten

Hans

 Antwort an [Marion](#)

 1 Tag zuvor

Sie werden ALLE entkommen, es war immer so.

 2  Antworten

Albrock

 Antwort an [Marion](#)

 21 Stunden zuvor

Davor gab es Einmarsch und Besetzung durch die Alliierten.

 0  Antworten

Arne Ausländer

 Antwort an [Paulin](#)

 1 Tag zuvor

Bis die Richtigen einmal vor Gericht stehen, ist es noch ein weiter Weg.
Derzeit wird der Wahn kaum gebremst, geschweigen denn gestoppt.

Wir müssen auch Nachsicht, Amnestie anbieten für jeden, der sich schuldig gemacht hat, nun aber spürbar mithilft, das Verbrechen zu beenden.
Denn wir sehen ja, daß wir jede Hilfe dringend brauchen.

Die Flucht in eine Phatasiezukunft ist wenig hilfreich, wenn es noch um's nackte Überleben geht.

 9  Antworten

Antwort an [Arne Ausländer](#)

🕒 19 Stunden zuvor

Ich sage jedem, der auf die schimpft, die sich nicht impfen lassen wollen... „lass uns zusammenhalten, wer weiß, wer mal Hilfe braucht, vielleicht auch Du“... ich hab darauf noch nie eine blöde Antwort erhalten.

👍 1 ➡ Antworten

Daniel

Antwort an [Paulin](#)

🕒 1 Tag zuvor

Heute undenkbar! ZDF kritisiert Pfizer massiv



👍 3 ➡ Antworten

Paul J. Meier

🕒 1 Tag zuvor

Bisher kenne ich noch keinen schweren Verlauf von Covid in meinem Bekanntenkreis, aber schon den 2. Fall von schweren Impffolgen. 1 Toter, 14 Tage nach Pfizer-Impfung, Herzversagen über Nacht ohne Vorerkrankung. Und jetzt liegt mein Schwager schon 4 Tage mit schweren grippeähnlichen Symptomen im Bett, so arg dass meine Schwester am Bett wachen muss. Er ist allerdings gesundheitlich angeschlagen, so dass sie Angst vor Ansteckung hatten. Was er gekriegt hat weiß ich nicht, wir reden nicht mehr viel und ich will auch nicht reinhauen, die sind gestraft genug. Dass das nicht repäsentativ ist, ist mir klar, aber die angenliche Harmlosigkeit dieses Piekstes scheint der Wirklichkeit nicht standzuhalten.

👍 93 ➡ Antworten

Mario

Datenschutz

 Antwort an [Paul J. Meier](#)

 1 Tag zuvor

Ich kenne 2 Tote und eine impfgeschädigte Person. Der Impfschaden wurde schon ärztlich anerkannt. Gute Besserung an den Schwager. Positive PCR Test hatten einige um mich herum. Auch mit Grippe-symptomen, jedoch nichts Auffälliges. Wie sich doch die Zeiten ändern. „Jeder wird einen Covid Toten kennen.“ Jetzt sind es Impftote. Jeder wird diese kennenlernen müssen.

 57  Antworten

[Mrs. Smith](#)

 Antwort an [Mario](#)

 1 Tag zuvor

Einen Covid-Toten kenne ich nicht.
2020 war im Pflegeheim alles soweit normal, mehrere Todesfälle gab es nach den Impfungen im Januar 2021. Ein älterer Herr in unserem Bekanntenkreis ließ sich impfen weil er wieder reisen wollte – war also noch richtig fit. Kurz nach der Impfung kam er mit schweren Wassereinlagerungen im Gewebe und Lunge auf die Intensivstation. Mehrere Wochen war er im KH, ist jetzt gesundheitlich so angeschlagen, daß er wohl keine Reisen mehr machen kann. Es wird nicht mehr lange dauern, bis jeder einen Impfgeschädigten oder -toten kennen wird.

 50  Antworten

[Frank Mayerl](#)

 Antwort an [Mrs. Smith](#)

 1 Tag zuvor

„Es wird nicht mehr lange dauern, bis jeder einen Impfgeschädigten oder -toten kennen wird.“

Davon gehe ich auch aus!

 15  Antworten

[Marion](#)

 Antwort an [Mario](#)

 1 Tag zuvor

ich kenne drei Impfschäden von vier geimpften Personen

 Zuletzt bearbeitet 1 Tag zuvor von [Marion](#)

 22  Antworten

[Frank Mayerl](#)

 Antwort an [Marion](#)

 [Datenschutz](#)

Ich habe in meinem Umfeld 7 Personen, die an Corona wirklich erkrankt waren. Keiner davon mußte ins Krankenhaus, alle erzählten mir „ähnlich wie eine starke Grippe, mit etwas Störung von Geruchs- und Geschmackssinn“.

Alter von 31-65 Jahren.

 18  Antworten

Johann Mengele

 Antwort an [Paul J. Meier](#)

 1 Tag zuvor

Kenne auch noch keinen richtigen Fall von Corona in meinen ganzen Umfeld. Dafür kannte ich mehrere Menschen, die am Krankenhauskeim verstorben sind. Der letzte „Fall“ hat mich total erschüttert. Diesem Sterben zuzuschauen ist schon eine „besondere Hausnummer“!

 11  Antworten

h.milde

 Antwort an [Paul J. Meier](#)

 1 Tag zuvor

In einer mir bekannten Arztpraxis haben sich 6/8 der MFAs, darunter 3/8 in gebärfähigen Alter mit AZ „impfen“ lassen. 6/6 der „Geimpften“ = 100% hatten deutliche über das „normale Maß“ hinausgehende SAE (Severe Adverse Events), va. starke-stärkste Kopfschmerzen(!), 3/6 waren 2-3d AU.

Melderate der „Ärzte“-Chefs gem. §6 IfSG an das PEI/Gesundheitsamt mW bis dato 0/6 = 0%..

Ob es Langfristfolgen gibt, wird die Zeit zeigen.

 9  Antworten

Hans

 Antwort an [Paul J. Meier](#)

 1 Tag zuvor

Ich kenne keinen Corona-Fall, einen Impftoten und einen 24jährigen Selbstmörder aufgrund der „Maßnahmen“. Hör zu, Merkel, das ist DEINE Bilanz! Pfui Teufel!

 11  Antworten

Marc

 1 Tag zuvor

Impfzwang. VOLLKOMMEN Egal ob und welche Vorerkrankungen vorhanden sind. Hauptsache ALLE lassen sich Impfen. Ich bin Raus.

Paulin Antwort an [Marc](#) 1 Tag zuvor

Unsere Familie war noch nie drinnen !
Impfung = Russisch Roulette spielen !!!

 38  Antworten**Longjogger** Antwort an [Marc](#) 1 Tag zuvor

ich war noch nie drin!

 20  Antworten**Frank Mayerl** Antwort an [Marc](#) 1 Tag zuvor

Das PEI, das als Bundesbehörde dem Gesundheitsministerium weisungsgebunden ist, macht darauf aufmerksam, dass die Mehrzahl der nach einer Impfung Verstorbenen „multiple Vorerkrankungen“ gehabt hätten, „wie Karzinome, Niereninsuffizienz, Herzerkrankungen und arteriosklerotische Veränderungen, die vermutlich todesursächlich waren“. In 18 Fällen seien mit Astrazeneca Geimpfte an einer Hirnvenenthrombose gestorben.

Klar, jeder der über 80-jährigen der an oder mit Corona gestorben ist, war absolut kerngesund, ohne jegliche Vorerkrankung und hätte ohne Coronaerkrankung noch locker weiter 80 Jahre weitergelebt.

Und so etwas glauben wir doch ALLE 100%ig!!

Außerdem bekommt fast jeder Mensch, bevor er stirbt, eine Hirnvenenthrombose. Das weiß doch jeder Medizinstudent schon im 1. Semester.

Man könnte darüber lachen, wenn es nicht wirklich so traurig wäre!!!!

 7  Antworten**Heidi M.** Antwort an [Frank Mayerl](#) 1 Tag zuvor

WARUM impft man schwer Vorerkrankte??? Das ist bei jeder anderen Impfung tabu! Ok, hier handelt es sich ja nicht um eine Impfung...

Ich weiß von Hospizen, in denen man Sterbende geimpft hat – das ist erst krank!!! Und zeigt, dass es hier nicht um Gesundheit geht!

 16  Antworten

opa-krempel

 Antwort an [Frank Mayerl](#)

 1 Tag zuvor

Fragt man sich natürlich, warum man derartig Vorerkrankte überhaupt einem solchen Experiment aussetzt. Ich kann mir nur einen einleuchtenden Grund vorstellen: Um diese Menschen loszuwerden.

 8  Antworten

Rainer Gläsel

 1 Tag zuvor

Kann man hier überhaupt noch von einer Impfung sprechen? Die Voraussagen der Verschwörer werden so langsam zur Realität. Bin gespannt, wie sich die Voraussagen in der naher Zukunft entwickeln.

Haben wir dann im Winter einen Zusammenbruch unseres Gesundheitssystems wegen der Impffolgen?

Auf Fox news wurde nun berichtet, China habe das Virus entwickelt und absichtlich, weltweit verbreitet.

Aber soll man nun noch Mitleid mit Impfpfern haben? Es heißt ja auch, Dummheit schützt vor Strafe nicht.

Obwohl die Impffanatiker ja davon gesprochen haben, nicht Geimpfte medizinisch nicht zu behandeln, sollte nun alles für diese Impfpfer getan werden. Aber die Eingriffe der Impfung in unseren Körper sind ja wohl irreversibel. Droht da die nächste Welle von Selbstmorden und Psychosen, wenn die Folgen nicht mehr unter der Decke gehalten werden können und den Menschen dies klar wird?

Aber was ist mit all den Medizinern, die sich als willige Vollstrecker zur Verfügung gestellt haben? Die Masse schweigt, obwohl sie es besser wissen müssten.

Ganz vergessen, wurden Risikogruppen früher nicht von Impfungen ausgeschlossen? Warum aber werden heute Menschen mit schweren Vorerkrankungen geimpft? Das ist doch ein weiterer Widerspruch.

 Zuletzt bearbeitet 1 Tag zuvor von [Rainer Gläsel](#)

 67  Antworten

Wolf

 Antwort an [Rainer Gläsel](#)

Datenschutz

Vielleicht ist die Situation wirklich viel schlimmer als gemeinhin bekannt. Wieweit hängen internationale Beteiligte drin? Geht es um Forschung oder Biowaffen oder beides? Welche Rolle spielen/spielten amerikanische „Geldgeber“? Handeln (ob diese Wort überhaupt angemessen ist) unsere Regierungen aus Sorge so irrational, um das Ausmaß der realen Gefahr herunterzuspielen?

https://de.wikipedia.org/wiki/Institut_f%C3%BCr_Virologie_Wuhan#Untersuchung_der_WHO_zum_Ursprung_des_Coronavirus

Ganz ehrlich, als mündiger Bürger erwarte ich seriöse Information, und egal ob es um Biowaffen oder einen Virus geht; die Seiberts dieser Welt nutzen jede Chance, uns nicht seriös zu informieren.

 Zuletzt bearbeitet 1 Tag zuvor von Wolf

 23  Antworten

Rainer Gläsel

 Antwort an Wolf

 1 Tag zuvor

Ein internationaler Zusammenhang kann ja wohl nicht geleugnet werden. Auch hat ja Bill Gates vor rund 10 Jahren öffentlich geäußert, durch Impfungen 10-15% der Bevölkerung zu reduzieren. Wenn man sich dann noch ansieht, wer alles das Global Young Leadership von Klaus Schwab durchlaufen hat, ist dieser Gleichklang nicht verwunderlich. v.d. Leyen, Kurz, Macron, Spahn, Baerbock, die neuseeländische Präsidentin, usw.. Und wenn ich heute sehe, wie sich kleine Wichtigtuer wieder selbst zu Hilfspolizisten ernennen, wundert mich nichts mehr. Nun kann ich mir vorstellen, man geht bei den zukünftigen „Führern“ psychologisch geschickter vor. Die glauben eventuell am Ende selbst, was sie tun, da es ja nur gut für uns alle sei. Ich habe in einem Dax Konzern gearbeitet, aber in der untersten Führungsebene. Daher sind mir diese Manipulationsversuche sehr wohl bekannt. Da ich gut leben konnte, hatte ich gar kein Interesse, habe sogar verzichtet, aufzusteigen. Denn dann muss man seine Menschlichkeit weitgehend aufgeben, gelockt von noch besseren Erfolgsprämien, den Mercedes, usw. . Aber es funktioniert noch immer. So macht man sich Menschen zu Willen.

 27  Antworten

Wolf

 Antwort an Rainer Gläsel

 1 Tag zuvor

Wenn viele involviert sind, sollte irgendwo auch eine „undichte Stelle“ auftauchen. Menschen in komplexen Prozessen sind nicht durchgängig gemein oder dumm, selbst durch Stillhaltevereinbarungen sollte sich nicht alles verbergen lassen. Andererseits lief das beispielsweise das Manhattan-Projekt jahrelang mit zigtausenden Mitarbeitern, deren Kompetenzen so sorgfältig voreinander verborgen waren, daß eben nichts Wesentliches nach Aussen drang.

Datenschutz

Hier die Erfahrung, daß die „Wissenden“ glaubten, das Nötige zu tun, um die Welt zu retten und unter ihnen Dreckskerle wie Teller ihre eigene Weltanschauung zum Maßstab für Erfindungen machten.

Als deren Rechtsnachfolger stehen heute unsere vorgeblichen Freunde, die uns so wenig trauen, daß sie uns abhören „müssen“

 9  Antworten

Rainer Gläsel

 Antwort an [Wolf](#)

 1 Tag zuvor

So ist es ja auch. Es gibt eben doch meistens einen Whistleblower. Auch bekommt der eine oder andere doch irgend wann Gewissensbisse. Aber sehr vielen ist eben der eigene Vorteil doch wichtiger.

 9  Antworten

Arne Ausländer

 Antwort an [Wolf](#)

 1 Tag zuvor

Was ist denn geheim an der Corona-Agenda? Das ist mehr wie bei Stalin im Juni 1941. Wenn jemand etwas nicht glauben will, nützen alle Enthüllungen nichts.

Doch, etwas wurde bis jetzt nicht aufgeklärt: der wirkliche Inhalt der „Impf“ampullen. Ich weiß jedenfalls nicht von einer unabhängigen Analyse, nicht mal von Versuchen dazu. Aber den offiziellen Angaben darf man nicht blind vertrauen, die haben uns schon so oft belogen.

Aber alles konkret Nötige wissen wir längst. Das Leben kann weitergehen, wie immer schon. Die Injektionen sind bestenfalls überflüssig, wahrscheinlich höchst gefährlich, müssen also unbedingt vermieden werden.

 9  Antworten

Heidi M.

 Antwort an [Wolf](#)

 1 Tag zuvor

Wenn zu hören ist, dass der Deal zwischen Israel und Pfizer wegen „militärischer Geheimhaltung“ nicht komplett veröffentlicht werden darf, sagt das alles!

 7  Antworten

emer

 Antwort an [Rainer Gläsel](#)

 1 Tag zuvor

„Kann man hier überhaupt noch von einer Impfung sprechen?“

Datenschutz

Ich halte das Wort Impfstoff/Impfung bezogen auf die Genbehandlung für propagandistische Sprachmanipulation.

Die Wirkung von manipulierter Sprache war und ist enorm...Orwells Neusprech ist nur ein literarisches Beispiel, es gibt genügend andere in der Realität.

 7  Antworten

Rainer Gläsel

 Antwort an [emer](#)

 1 Tag zuvor

Man muss es ja noch nicht einmal auf die Genmanipulation beziehen. Der Stoff schützt nicht vor Ansteckung und nicht vor einer Erkrankung und er verhindert nicht, die Infektion anderer. Das wird ja inzwischen auch offiziell zugegeben. Also kann man das Zeug auch nach alter Lesart nicht als Impfstoff bezeichnen. Und da wird dann noch die Sprachmanipulation noch oben draufgesetzt.

 8  Antworten

emer

 Antwort an [Rainer Gläsel](#)

 1 Tag zuvor

Ja, die fehlende Immunisierung ist ein weiterer Aspekt der Sprachmanipulation.

Man könnte auch sagen: Nicht überall wo Dusche draufsteht, kommt auch Wasser raus.

 Zuletzt bearbeitet 1 Tag zuvor von emer

 8  Antworten

opa-krempel

 Antwort an [emer](#)

 1 Tag zuvor

Es war „Brausebad“.

 3  Antworten

Domodoro

 Antwort an [emer](#)

 1 Tag zuvor

eine Impfung ist das ganz sicher nicht, denn eine Impfung soll ja eine Ansteckung oder Ausbruch der Krankheit verhindern. Das sind bestenfalls Medikamente die eine schwere Erkrankung verhindern sollen. Aber nicht mal das tun sie, denn viele, sehr viele erkranken nach der Impfung, haben Nebenwirkungen oder sterben an oder nach der Impfung. Viele geimpfte landen im Krankenhaus mit Corona nach der Impfung oder im Krematorium

Datenschutz



7



Antworten

HAL9000

🕒 1 Tag zuvor

Netzfund:

„... diese Information die ich für unglaublich gut halte. Wir werden doch häufig gefragt ob wir uns auch impfen werden. Auf die klare Absage reagieren die immer ein wenig genervt bis neuerdings aggressiv.

Meiner Schwester ging es heute ähnlich und sie hatte meines Erachten nach eine super Antwort.

Chef: Frau werden sie sich eigentlich auch impfen?

Angestellte: Ja, nachdem die Testphase für dieses Impfersum abgeschlossen ist und das wird jetzt ca. in 4 Jahren der Fall sein.

Chef: Das verstehe ich nicht, haben sie keine Verantwortung?

Angestellte: Weil ich gegenüber meinem Körper Verantwortung trage muss ich die gesetzliche Testphase von mindesten 5 Jahren abwarten (Beginn 2. Quartal 2020). Alle Impfstoffe wurden bisher einer Mindesttestphase von 5 Jahren unterzogen (mit Doppelblindstudie 10 Jahre). Diese Zeit möchte ich abwarten und wenn dann die Risiken ausgetestet sind und die Erfolge zu sehen sind, werde ich mich auch impfen lassen.

Chef: Wissen sie den nicht das Geimpfte jetzt demnächst mehr Freiheiten und Möglichkeiten bekommen werden?

Angestellte: Ja, das ist mir bekannt und ich finde es nur richtig. Wer als lebende Person sich als Testperson einer neuartigen genverändernden Impfung (mRNA) unterzieht, soll belohnt werden und auf jeden Fall mehr Möglichkeiten erhalten. Er unterzieht sich doch auch einem hohem Risiko. Ich für meinen Teil schränke mich gern ein und warte auf bessere Zeiten wo man dann wieder frei und ungestört alles genießen kann.

Chef: (Völlige Ratlosigkeit und keine Argumente mehr...)

Angestellte: Ach so, was ich ihnen noch sagen wollte, wenn sie nicht glauben können, dass es sich um eine Testphase handelt! Die Zulassung aller aktuellen C.-Impfstoffe in der EU hat die EU selbst geprüft und als eine Notfallzulassung deklariert. Eine Notfallzulassung macht man nur mit Impfstoffen wo die erste Testphase von 5 Jahren noch nicht abgeschlossen ist.

Und wisst ihr was das Schönste an dieser Argumentation ist? Es entspricht voll umfänglich der Wahrheit...



63



Antworten

 Antwort an [HAL9000](#)

 1 Tag zuvor

Es ist eine sehr gute Möglichkeit, Menschen – auch wildfremde – in solche Gespräche zu verwickeln. Sie geraten dann immer wieder total ins Schwimmen. Ich hatte vor ein paar Tagen gerade erst ein Gespräch mit einer Supermarktleiterin, die mich nicht in ihren Laden lassen wollte, weil ich keine Maske dabei hatte. Ich merkte richtig wie sie innerlich bebte, ich fragte sie ob sie Kinder hat und ob sie sich so eine Welt für ihre Kinder gewünscht hat...

 22  Antworten

Wolf

 Antwort an [HAL9000](#)

 1 Tag zuvor

Das ist der korrekte Umgang mit einer solchen Frage. Ich habe meiner Frau eben erklärt, daß sie auf die unbestimmte Nachfrage, ob sie geimpft wäre, auch sagen könnte „Ja, ich bin geimpft“.

Wir haben bereits als Kinder nötige langzeiterprobte, zugelassene Impfungen erhalten, ihre letzte Impfung war gegen Grippe, meine gegen Tetanus.

 23  Antworten

Domodoro

 Antwort an [Wolf](#)

 1 Tag zuvor

ja ich bin geimpft, habe heute meine Impfbestätigung von 1950 gefunden als ich 2 x gegen Diphtherie und Scharlach geimpft wurde in der Schule. Da kamen die Ärzte in die Schule und jeder wurde einfach geimpft. Nebenwirkungen gab es keine, gestorben ist auch niemand daran 1950

 7  Antworten

Arne Ausländer

 Antwort an [Wolf](#)

 1 Tag zuvor

Oh ja, **das ist eine exzellente Idee!**

Fast jeder kann ja so antworten, ohne zu lügen.

 4  Antworten

.TS.

 Antwort an [Arne Ausländer](#)

 8 Stunden zuvor

Das erweckt leider den falschen Eindruck. Auch mit falsch verstandenen Aussagen unterstützt man das System. Man sollte als schon dazu sagen gegen was oder danach

Datenschutz

fragen. Abgesehen davon bin ich immer noch der Meinung daß das Privatsache ist, da kann man dann schon Gegenfragen wie z.B. der Zustand des Gebisses ist.

 0  Antworten

Arne Ausländer

 Antwort an [.TS.](#)

 3 Stunden zuvor

Das kommt auf die Situation an. Im Prinzip gebe ich Ihnen recht.
Aber in einer Diktatur ist es nicht der sinnvollste Weg, immer zu 100% die Wahrheit zu sagen.

Über eine Wiese kann man geradlinig laufen. Im Wald ist es Schwachsinn.

 0  Antworten

S. Möller

 Antwort an [HAL9000](#)

 1 Tag zuvor

Klasse. Richtig super

 13  Antworten

AndersDenken

 Antwort an [HAL9000](#)

 1 Tag zuvor

Großartig!

 4  Antworten

Ron

 Antwort an [HAL9000](#)

 22 Stunden zuvor

abgesehen davon verweigern div. BU und Lebensversicherungen die Zahlung, wenn man sich wissentlich unnötigen bzw. nicht explizit im Vertrag festgelegten Risiken aussetzt.

Ich vermute, auch dies haben viele Impffreunde nicht bedacht.

 0  Antworten

FZW

 Antwort an [HAL9000](#)

 20 Stunden zuvor

@HAL9000: die Impfstoffe haben in der EU eine vorläufige Zulassung – lediglich die Briten haben eine Notfallzulassung ausgesprochen (die wollten wohl noch schneller sein).

Datenschutz



Antworten

Ruud Jarstein

1 Tag zuvor

Die Zahlen KÖNNEN nie stimmen. In Deutschland sterben pro Tag 3000 Leute. Fast alle um die 80, die meisten aus Pflegeheimen oder schwerkrank. Es GEHT nicht, dass erst 500 Leute in „einem zeitlichen Zusammenhang mit der Impfung gestorben sind“ Es MÜSSEN weit über 100 000 sein.

An solchen Zahlen merkt man, wie unseriös Behörden wie das PEI sind!

Wenn 100% geimpft sind – der Traum der Corona – Hysteriker – dann steht logischerweise JEDER Todesfall in Deutschland in einem zeitlichem Zusammenhang mit der Impfung...



49



Antworten

Fritz Frei

 Antwort an [Ruud Jarstein](#)

1 Tag zuvor

Das habe ich letztens schon mal angemerkt. Nachdem alle Älteren größtenteils durchgeimpft sind müssen alleine im „Normalfall“ daher wenn die Impfung vollkommen harmlos ist täglich über 2000 Menschen im Zusammenhang mit einer Corona-Impfung sterben!

Die Nebenwirkungsstatistik wird halt ganz anders gepflegt wie die „Toten durch Impfung“

„Witz“ am Rande:

- Die Impfung hat nachweislich bestätigt schon jemanden getötet!
- Das „Virus“ selbst noch nicht!. Da gibt es „nur“ 90000. Verdachtsfälle in Deutschland wo das Virus im Verdacht steht am Tod beteiligt zu sein!

-> Das ist es was die offiziellen Daten aussagen. Offiziell werden nur diese 90.000 Verdachtsfälle (die von einem bestätigten PCR-Test kommen) immer so dargestellt als wären die AN der Hauptursache Corona gestorben!



16



Antworten

emer

 Antwort an [Ruud Jarstein](#)

1 Tag zuvor

Das ist das beliebte Messen mit zweierlei Maßstäben...

Wenn ein hochaltriger, multimorbider Mensch stirbt ist es , nein war es normal, seit letztem Jahr stirbt dieser Mensch „im Zusammenhang“ mit Corona.

Datenschutz

Stirbt der gleiche Mensch nach einer „Impfung“, stirbt er aber nicht im Zusammenhang mit der „Impfung“.

Warum nicht?

Weil es nicht ins Narrativ passt.

Mich würde mal interessieren ob irgendein anderer „Impfstoff“ eine Zulassung erhalten hätte, oder jemals hat, wenn solch katastrophale Nebenwirkungen auftreten.

Allein die genetische Veränderung unserer Körperzellen ist doch schon alarmierend genug, jetzt werden die Menschen krank und sterben sogar und den Verantwortlichen fällt nichts anderes ein als so schnell wie möglich Kinder zu spritzen...

 Zuletzt bearbeitet 1 Tag zuvor von emer

 22  Antworten

Ruud Jarstein

 Antwort an [emer](#)

 1 Tag zuvor

Wenn der Impfstoff knapp ist und man von der Wirkung überzeugt ist, wenn es heißt „Impfen rettet Leben“, ja warum impft man denn dann schwerkranke Menschen in Pflegeheimen? Diese Leute bekommen auch keine Spenderlungen oder Spendernieren mehr, weil andere Menschen mit besserer Perspektive diese viel dringender benötigen (Niki Lauda war eine Ausnahme, der kannte eben wichtige Leute). Alleine schon dieser Schwachsinn, an todkranke Menschen das Zeug zu verteilen zeigt uns, dass es NIE darum ging, Menschenleben zu retten, sondern um etwas ganz anderes...

 29  Antworten

emer

 Antwort an [Ruud Jarstein](#)

 1 Tag zuvor

Die Begründung von offizieller Seite lautet hochaltrige Menschen sind eine Risikogruppe, weil sie besonders gefährdet sind, vgl. Durchschnittssterbealter, ca. 82 Jahre.

Das ist ein Zirkelschluss, denn Menschen in diesem Lebensalter sind grundsätzlich eine Risikogruppe und zwar für alles.

Menschen die sich im natürlichen Sterbealter befinden als Risikogruppe zu bezeichnen ist natürlich grundsätzlich nicht falsch, nur ist es eben keine Corona spezifische Risikogruppe.

Übrigens werden Menschen im hohen Alter durchaus voll medizinisch behandelt, schwere Operationen, auch Implantate bei Hochaltrigen sind die Regel.

 Zuletzt bearbeitet 1 Tag zuvor von emer

 10  Antworten

Datenschutz

Ruud Jarstein

🗨️ Antwort an [emer](#)

🕒 1 Tag zuvor

Nicht, wenn es nicht genügend Kapazitäten gibt. Ein Dementer wird NIE eine Spenderniere bekommen! Und für einen 80-jährigen ist eine Dialyse natürlich gefährlicher als für einen 50-jährigen, ganz klar...

👍 5 ➡️ Antworten

emer

🗨️ Antwort an [Ruud Jarstein](#)

🕒 1 Tag zuvor

Organtransplantation sind ja nicht das eigentliche Thema, ich will die Richtigkeit ihrer Aussage nicht bestreiten.

Eigentlich ging es ja um die Abwägung bezüglich Nutzen und Risiko einer medizinischen Behandlung und da kann ich bezogen auf den „Impfstoff“ genau wie Sie eine Verschiebung zum Risiko erkennen, nicht nur bei den Alten.

Die Reaktionen der Ärzte auf den „Impfstoff“ sind auch durchaus unterschiedlich, nur solange genug Ärzte und medizinische Fachkräfte mitmachen wird das Zeug weiter gespritzt und bald sogar an Kinder.

👍 4 ➡️ Antworten

Frank Mayerl

🗨️ Antwort an [Ruud Jarstein](#)

🕒 1 Tag zuvor

„Und für einen 80-jährigen ist eine Dialyse natürlich gefährlicher als für einen 50-jährigen, ganz klar...“

Richtig, so war es bei meinem Vater im Alter von 78 Jahren. Da wäre die Dialyse so gefährlich gewesen, dass sein Herz nicht mehr mitgemacht hätte. Was man logischerweise bei einem 50-jährigen nicht so ohne weiteres sagen kann.

👍 4 ➡️ Antworten

Domodoro

🗨️ Antwort an [Ruud Jarstein](#)

🕒 1 Tag zuvor

richtig, die sollen erst mal alle Anderen retten, vor allem die Politiker die wichtiger sind als ich....

👍 1 ➡️ Antworten

Arne Ausländer

Datenschutz

 Antwort an [emer](#) 1 Tag zuvor

Man sollte nie vergessen: alles bis jetzt beobachtete sind „nur“ Nebenwirkungen! Die Hauptwirkung kennen wir noch gar nicht. Aber sie wird kaum besser sein. Und viel spricht dafür, daß schon mit der ersten Injektion unwiderruflich gewisse Weichen gestellt werden.

Um „Corona“ geht es dabei ganz bestimmt nicht.

 11  Antworten

[Ivonne](#) Antwort an [Ruud Jarstein](#) 1 Tag zuvor

Das ist auch meine Vermutung! Ich habe eine Bekannte, die im Altersheim arbeitet. Bei Nachfrage, ob es denn zu Toten/Impfschäden gekommen sei, antwortete sie mit ja, allerdings wurde keinerlei Information an das PEI gesandt! Ich denke die Dunkelziffer ist exorbitant!

 13  Antworten

[WOK](#) Antwort an [Ruud Jarstein](#) 1 Tag zuvor

Ich würde nicht ständig auf die Todesfälle nach der Impfung abzielen. Da bisher ja die Ältesten der Alten geimpft wurden ist die statistische Wahrscheinlichkeit, dass jemand aus dieser Altersgruppe innerhalb der nächsten zwei Wochen verstirbt (egal ob mit Impfung oder ohne) immer überdurchschnittlich hoch. Da müsste man wenigstens die Todeszahlen mit demselben Zeitraum eines vorherigen Jahres vergleichen.

Viel kritischer sind doch die Meldungen über schwere Nebenwirkungen. Herzmuskelentzündungen, Gesichtslähmungen, ja sogar Erblindungen – DAS sind Krankheitsbilder, die auch bei älteren Personen KEINE erhöhte Wahrscheinlichkeit innerhalb eines engen Zeitfensters von wenigen Wochen am einem Stichtag haben.

 6  Antworten

[AndersDenken](#) Antwort an [WOK](#) 1 Tag zuvor

@WOK

Viel kritischer sind doch die Meldungen über schwere Nebenwirkungen. Herzmuskelentzündungen, Gesichtslähmungen, ja sogar Erblindungen – DAS sind Krankheitsbilder, die auch bei älteren Personen KEINE erhöhte Wahrscheinlichkeit innerhalb eines engen Zeitfensters von wenigen Wochen am einem Stichtag haben.

Datenschutz

Großartiger Einwand und Ansatz, danke!

 3  Antworten

Fritz Frei

 1 Tag zuvor

Langsam glaube ich das massive Berichten über die Nebenwirkungen von AstraZeneca ist nur Ablenkung gewesen. Diejenigen die Kritisch sind sollen davon überzeugt werden das alle Impfstoffe genau geprüft sind und keiner irgendwas schlechtes Zulassen würde. Die Ängstlichen wechseln halt dann zum vermeidlich sicheren „Biontech“.

 46  Antworten

Manuela

 Antwort an [Fritz Frei](#) 1 Tag zuvor

Der Meinung bin ich auch. Ich habe schon so oft gelesen und gehört, wie Menschen sagen, dass sie sich nur mit dem allerbesten, nebenwirkungsfreien Impfstoff behandeln lassen: Biontech. Denn dieser ist doch Made in Germany und das heißt ja schließlich was. Leider glauben viele immer noch an die Seriösität unserer Behörden und der EMA. Dass bei besagter eine Pharnalobbyistin an höchster Stelle sitzt, wissen die wenigsten...

 31  Antworten

Alex

 Antwort an [Manuela](#) 1 Tag zuvor

Also der Beste ist der von Biontech laut den sog. „Experten“ sicher nicht.. Risikopatienten werden ja großteils mit Moderna geimpft, der gegenüber dem Pfizer Impfstoff angeblich Vorteile haben soll....

 11  Antworten

Arne Ausländer

 Antwort an [Fritz Frei](#) 23 Stunden zuvor

Mich würde interessieren, was *wirklich* verspritzt wird. Warum sollten die offiziellen Stellen ausgerechnet dazu die Wahrheit sagen? Ich weiß von keiner unabhängigen Analyse.

Es wäre doch absurd, wenn und hier über Vor- und Nachteile der einzelnen Varianten philosophiert wird – und die sich am Ende nur in den Zusatzstoffen etwas unterscheiden.

Datenschutz

Nochmals: Was wissen wir denn, über die verspritzten Substanzen (abgesehen von den offiziellen Behauptungen)? Doch nur, daß es kaum eine echte Impfung sein kann, denn das wird nicht einmal ernsthaft behauptet, von den Schlagzeilen abgesehen. Keine der üblichen Wirkungen einer Impfung wird offiziell zugesichert.

 2  Antworten

Rainer Wittmann

 1 Tag zuvor

Die Welt hat ein Feature dazu und benennt klar die Impfung als Todesursache.

<https://www.welt.de/politik/deutschland/plus230984391/Rechtsmedizinisches-Gutachten-Die-Impfung-die-ihr-die-Tochter-nahm.html>

 37  Antworten

Blacky

 Antwort an [Rainer Wittmann](#)

 1 Tag zuvor

Danke für den Link. Aber wie immer bei brisanten Nachrichten – nur hinter einer Bezahlschranke komplett lesbar.

 18  Antworten

Rainer Wittmann

 Antwort an [Blacky](#)

 1 Tag zuvor

Tja, damit man sagen kann, man habe es ja geschrieben, aber wenn die Leute kein Abo haben können wir auch nichts machen. So geht eben heute Qualitäts-Journalismus. Da liebe ich eben den reitschuster.de!

 20  Antworten

Franz Marquardt

 Antwort an [Rainer Wittmann](#)

 1 Tag zuvor

Na ja, so negativ würd' ich das jetzt nicht sehen. Dass die Welt in ihrer Verwertungskette nun mal einen Artikel hinter eine Bezahlschranke packt, ist doch legetim.

Man sollte aber schon der Wahrheit die Ehre geben und sagen, dass die Welt bereits am **28.04.2021 einen Artikel** veröffentlicht hatte mit genau diesem Sachstand des Vorgangs **ohne Bezahlschranke!**

 3  Antworten

Paulin

 Antwort an [Blacky](#)

 1 Tag zuvor

Es ist nicht ganz richtig, ein freies Medium, weiß es nicht mehr ganz genau welches es war, hat darüber vor zwei Wochen berichtet.

Leider hat keine andere Zeitung, auch nicht das Staats-TV es auf dem Papier bzw. Schirm gehabt.

 7  Antworten

Grippe

 Antwort an [Paulin](#)

 1 Tag zuvor

ServusTV ist der einzige deutschsprachige Sender dem man noch Journalismus attestieren kann. Ich empfehle die 1,5h Doku gestern Abend. Ich kaufe sogar ab und an eine Dose Red bull, obwohl ich das Zeug nicht wirklich mag. Danke Herr Reitschuster und ServusTV.

 Zuletzt bearbeitet 1 Tag zuvor von Grippe

 15  Antworten

.TS.

 Antwort an [Grippe](#)

 1 Tag zuvor

Das Cola von denen ist ganz passabel. Und noch ohne Belehribild auf der Flasche.

 6  Antworten

Frank Mayerl

 Antwort an [Grippe](#)

 1 Tag zuvor

Schau ich auch die ganze Zeit. Die bieten dort noch ehrlichen Journalismus und ehrliche Debatten.

 5  Antworten

Volker

 Antwort an [Rainer Wittmann](#)

 23 Stunden zuvor

Ich kenne die Einzelheiten nicht, da ich das Schundblatt Welt nicht lese. Aber mein erster Gedanke war: Wenn sich eine 31-jährige Akademikerin für eine Impfung mit diesem weitestgehend ungetesteten Zeug impfen lässt, soll sie halt auch die Risiken tragen.

 2  Antworten

reiner

 Antwort an [Rainer Wittmann](#) 6 Stunden zuvor

es ist mehr als tragisch nein, suizidverdächtig,wenn sich leute „impfen,,lassen ,um in den urlaub zu fahren oder in die kneipe gehen zu können..kann mir solch einen schwachsinn in keinster weise vorstellen,mein leben gegen eine urlausreise eintauschen zu wollen,wie verblödet muß man da sein? aber damit rechnet diese verbrecherbande,erst mürbe machen,dann zuschlagen..es gibt aber noch ein dorf in gallien,liebe römer,vergesst das nicht!!!

 Zuletzt bearbeitet 6 Stunden zuvor von [reiner](#) 0  Antworten[Weitere Kommentare anzeigen](#)



reitschuster.live

* Neue Beiträge



Positiver Corona-Test - nur noch ein „Nachweis, dass das Virus da irgend wo an die Schleimhaut geraten ist“

🕒 11. Mai 2021 💬 69 ➡



„Behalten Sie ihre FFP2-Maske während des gesamten Aktes auf und atmen sie nicht zu stark“

🕒 11. Mai 2021 💬 104 ➡



Deutschland und Russland - totalitäre Demokratie und freiheitliche Autokratie

🕒 11. Mai 2021 💬 153 ➡

Nichts mehr verpassen!

Jeden Abend das Wichtigste von der Seite, bei wichtigen Ereignissen exklusive Hintergründe: Abonnieren Sie

Datenschutz

mein **Tagesbriefing** - einfach **hier klicken.**

	<p>Günstige Software kaufen Aktuelle Softwareprodukte zum einmaligen Fixpreis. Jetzt sichern! vollversion-software.de</p>	
	<p>Hochwertige Wäsche Aktuelle Damenmode und verführerische Unterwäsche in bester Qualität! palmers-shop.com</p>	
	<p>Heimurlaub Reiseführer für die Schweiz, Österreich & Deutschland thalia.at</p>	



„Ich empfehle reitschuster.de, weil ich den Kollegen Boris Reitschuster in 16 Jahren der Zusammenarbeit als herausragenden Journalisten kennen und schätzen gelernt habe. Er ist engagiert, mutig, unabhängig, tapfer und fleißig.“

Helmut Markwort
Gründungs-Chefredakteur des FOCUS
vom 14. September 2000

Datenschutz

am 14. September 2020

[Hier geht's zum Interview](#)

Exklusive Hintergründe

Alle sieben Tage Hintergründe und kritische Einblicke ohne „Haltung“.

Abonnieren Sie mein

Wochenbriefing -
einfach **hier klicken**.

★ Empfohlen



90 Minuten Pflichtfernsehen - für Befürworter und Maßnahmen-Kritiker

🕒 11. Mai 2021 💬 259 ➡



Die Grünen auf der Palmer - mehr Sekte als liberale Partei

🕒 11. Mai 2021 💬 186 ➡



Überlastung der Intensivstationen durch 4 Prozent Covid-Patienten?

🕒 10. Mai 2021 💬 176 ➡

⚡ Top-Thema

GESELLSCHAFT

Warum Schweigen Verrat wäre

🕒 2. April 2021 💬 67 ➡

In 16 Jahren als Korrespondent in Moskau bin ich allergisch geworden gegen Ideologen, Sozialismus-Nostalgiker und Journalisten-Kollegen, die brav die Regierung loben und umso heftiger die Opposition kritisieren. Auf meiner Seite hier will ich einen Kontrast setzen zum „betreuten Informieren“. Danke für Ihr Interesse und Ihr Vertrauen. Ich sehe es als Auftrag.

Ohne Unterstützung kein unabhängiger, kritischer Journalismus.

Wer die Wahrheit sagt, braucht ein schnelles Pferd, besagt ein chinesisches Sprichwort. In Deutschland 2020 braucht man dafür eher einen guten Anwalt.

Meine Seite, erst im Dezember 2019 gestartet, hatte allein im Januar 3,1 Millionen Besucher und fast 10 Millionen Klicks. Und sie hat mächtige Feinde. ARD-Chef-„Faktenfinder“ Gensing hat mich verklagt. Gerade kam wieder eine neue Abmahnung an. Helfen Sie mit! Mit jedem Euro setzen Sie ein Zeichen, ärgern gebühren-gepolsterte „Haltungs-Journalisten“ und leisten einen Beitrag, Journalismus ohne Belehrung und ohne Ideologie zu fördern – und millionenfach zu verbreiten. Ganz herzlichen Dank!

Meine Bankverbindung: N26 Berlin, IBAN DE92 1001 1001 2629 8468 32

Mein Paypal-Konto: [Paypal.me/breitschuster](https://www.paypal.com/paytoemail/breitschuster).

Datenschutz

Bitcoin: Empfängerschlüssel [auf Anfrage](#).

Möglichkeiten für eine Patenschaft [finden Sie hier](#).

[Unterstützen Sie meine Arbeit](#)

[Startseite](#) [Im Profil](#) [Unterstützung](#) [Termine](#) [Bücher](#) [Kontakt](#) [Русская версия](#) [Impressum](#)
[Datenschutzerklärung](#)

© 2021 reitschuster.de | Alle Rechte vorbehalten.